

Postvertriebsstück  
D 10984 F  
Gebühr bezahlt

**Ausgabe**  
**4/2019**



Tierschutzverein Rüsselsheim  
und Umgebung e. V.  
**MARIANNE FRIEBE TIERHEIM**

Stockstraße 60  
65428 Rüsselsheim  
Tel.: 06142 / 3 12 12  
Fax: 06142 / 30 17 441  
www.tierheim-ruesselsheim.de

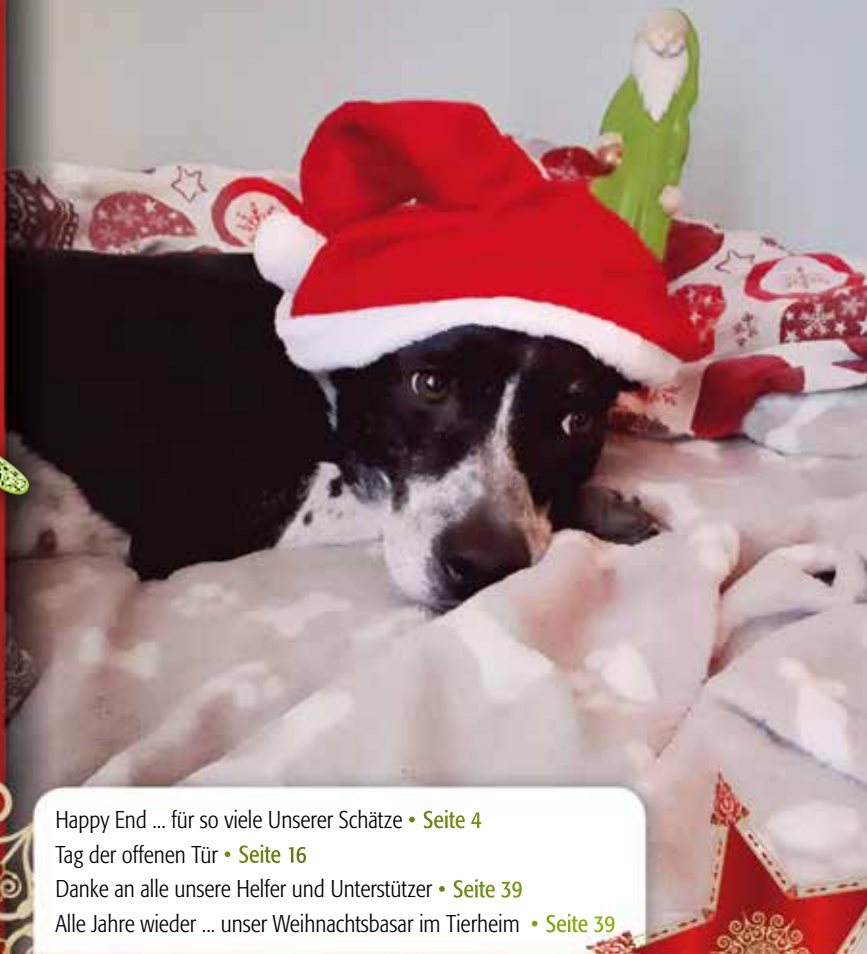
Wir vermitteln Schätze

**Unsere Öffnungszeiten**

Di., Mi., Fr.: 15 bis 17 Uhr  
Sa.: 13 bis 16 Uhr  
So.: 11 bis 13 Uhr  
Ruhetag: Mo. und Do.  
Feiertage: geschlossen!

# Happy End ...

... für so viele unserer Schätze



Happy End ... für so viele Unserer Schätze • Seite 4

Tag der offenen Tür • Seite 16

Danke an alle unsere Helfer und Unterstützer • Seite 39

Alle Jahre wieder ... unser Weihnachtsbasar im Tierheim • Seite 39

**Unsere Spendenkonten**

Kreissparkasse Groß-Gerau • IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41 • BIC: HELADEF1GRG  
Volksbank Rüsselsheim • IBAN: DE40 5009 3000 0004 1738 05 • BIC: GENODE51RUS

**TIERHEIM**

*Journal*

# AutoJacob

Rüsselsheim



Ihr **OPEL-PARTNER** in Rüsselsheim

Neuwagen  
Gebrauchtwagen  
Nutzfahrzeuge  
Service



**DER NEUE  
GRANDLAND X.**

**DIESER MARKANTE  
SUV IST FÜR JEDES  
ABENTEUER BEREIT!**



Darmstädter Str. 83 • 65428 Rüsselsheim  
Telefon 06142 - 609 0 • Telefax 06142 - 609 102  
[www.auto-jacob.de](http://www.auto-jacob.de)



# Was Sie Erwartet

Happy End ... für so viele unserer Schätze .....	4	Patenschaftsantrag.....	34
Unsere Pechvögel „Armani, Chanel & Coco“.....	6	Sepa-Überweisung Spende .....	35
Was wurde aus ... „Suna“.....	9	Was wurde aus ... „Safran“ .....	37
Was wurde aus ... „Bob“ .....	10	Unser Pechvogel „Snow“ .....	37
Unikat gefällig .....	12	Danke an alle unsere Helfer und Unterstützer .....	39
Was wurde aus ... „Mohrle“.....	13	Weihnachtsgrüße von unseren 9 Staffwelpen.....	40
Was wurde aus ... „Mia“ .....	14	Was wurde aus ... „Dora“ .....	42
Tag der offenen Tür.....	16	Unser Pechvogel „Susi“.....	44
Was wurde aus ... „Donnie“.....	19	Unser Pechvogel „Dolphi“ .....	45
Was wurde aus ... „Mo, Alegra & Massimo“ .....	20	Weihnachtsgrüße aus dem Schnee.....	47
Was wurde aus ... „Sary“ .....	21	Unser neues Tierheimauto.....	48
Was wurde aus ... „Fofi“ .....	22	Tierische Geschenk-Ideen.....	50
Unsere Pechvögel „Ziko“ .....	22	Was wurde aus ... „Tayfun“ .....	52
Was wurde aus ... „Luc“.....	23	Unsere Pechvögel „Bärli & Dori“ .....	53
Was wurde aus ... „Toleo“.....	24	Ein ganz normaler Tag im Tierheim.....	56
Wussten Sie schon ... ..	25	Wichtige Termine .....	57
Unser Pechvogel „Bonny“.....	26	Vegetarischer Weihnachtsbraten.....	58
Was wurde aus ... „Bubi“ .....	28	Wir suchen ein Zuhause – Katzen.....	60
Was wurde aus ... „Bubi“ .....	29	Tier sucht Mensch .....	62
Wir suchen ein Zuhause – Hunde .....	30	Weihnachtsbasar im Tierheim .....	65
Was wurde aus ... „Leoni“.....	32	Wir suchen ein Zuhause – Kleintiere.....	68
Unser Pechvogel „Patas“ .....	32	Impressum.....	70

# Happy End ... für so viele unserer Schätze

Da es im Tierschutz viele ernste und traurige Themen und Geschichten gibt, wollten wir zum besinnlichen Jahresende eher über die erfreulichen und schönen Dinge berichten, daher haben wir uns entschlossen, noch mehr der schönen Vermittlungsgeschichten zu veröffentlichen, die uns im Laufe des Jahres über die E-Mail-Adresse [ehemalige@tierheim-ruesselsheim.de](mailto:ehemalige@tierheim-ruesselsheim.de) erreicht haben.

Auf dem Titelfoto ist Elsa zu sehen, deren Geschichte zwar schon im Tierheim-Journal 1/2019 zu lesen war, nachdem das Weihnachtsfoto so eindrucksvoll zeigt, wie wohl sich Elsa in ihrem neuen Zuhause fühlt, haben wir uns entschlossen, dieses als Titelfoto zu nehmen!

Sie erinnern sich vielleicht noch an die Geschichte von 18 Katzen, die im November 2018 auf dem Rastplatz Neuhöfer Tann an der A67, in 8 Transportkörben zusammengepfertcht, ausgesetzt wurden?! Sie fing nicht sehr schön an, aber das gute

Ende kommt ja bekanntlich zum Schluss:

Einige der kleinen Kätzchen waren in sehr schlechtem gesundheitlichen Zustand, mager, verwurmt, mit Augenentzündungen, einige hatten Hautpilz, viele hatten Katzenschnupfen.

Dank Ihrer Spenden haben wir ihnen die bestmögliche medizinische Versorgung zukommen lassen und konnten somit die meisten retten. Alle haben auch mittlerweile ein schönes Zuhause gefunden. Vor ein paar Wochen haben wir dann die neuen Besitzer mit der Bitte angeschrieben, sie mögen uns vom heutigen Leben ihrer Findelkinder erzählen, damit wir den tierlieben Spendern zeigen können, was für tolle und gesunde Katzen aus den kleinen, jämmerlich maunzenden Fellknäulen geworden sind und das sich Ihr und unser Engagement wieder mal gelohnt hat!

Nachfolgend die Zeilen von einigen glücklichen Katzenbesitzern.



## *Bea*

Ende 2018 kam die kleine Bea als Weihnachtswunder in unseren Haushalt. Nun Ende 2019 ist sie zwar nicht mehr klein, aber immer noch ein Wunder.

Nachdem sie ausführlich das Haus erkundet und dabei den ein oder anderen Blumentopf vernichtet hat, hat sie sich hervorragend in die Familie und den nachbarschaftlichen Katzenclan eingelebt. Nun ist sie eine typische Jugendliche, die viel unterwegs ist und von Zeit zu Zeit einige Katzen mit nach Hause bringt. Allgemein ist Bea eine sehr zärtliche und dankbare

Katze, die uns immer wieder zum Lachen bringt, wenn sie ihr Futter wieder Mal mit den Pfoten frisst oder aus heiterem Himmel an uns hochspringt. Wir sind froh, in Bea ein neues Familienmitglied dazu gewonnen zu haben.

## Lisa

Eigentlich wollten wir keine schwarz/weiße Katze, doch als wir dich gesehen haben, wollten wir nur noch dich!

Es war kurz vor Weihnachten als uns klar wurde, dass wir Betty (damals Lisa) nehmen würden. Dank der super lieben Mitarbeiter konnte Betty Weihnachten bei uns feiern. Mittlerweile ist sie schon über ein Jahr bei uns. Sie hat sich in der Zeit sehr gut entwickelt, auch mit anfänglichen Futterproblemen, die wir mittlerweile gut im Griff haben. Betty liebt es, sich im hohen Gras zu sonnen oder mit unserem Hund im Garten fangen zu spielen. Für unsere Familie ist Betty eine sehr große Bereicherung und wir lieben sie über alles. Wir sind sehr froh, sie im Tierheim gefunden zu haben und würden uns jederzeit wieder eine Katze aus dem Tierheim holen.



## Sissi & Merlin

Die Beiden haben unseren Alltag komplett auf den Kopf gestellt und wir würden sie für nichts auf der Welt wieder hergeben! Sissi und Merlin sind unsere Familie und wir sind dankbar sie bei uns zu haben.

Michaela Mundt • Hundeschule



**Unsere Leistungen:**

- Welpenschule
- Erziehungskurse
- Einzelunterricht
- Gruppenkurse
- Problembewältigung
- Agilitykurse

Michaela Mundt Hundeschule, Flörsheim am Main  
Telefon: 06145 / 590 730  
[www.michaela-mundt-hundeschule.de](http://www.michaela-mundt-hundeschule.de)

## Sir Tobi



Es war Liebe auf den ersten Blick. Als ich Tobi das erste Mal im Tierheim in Rüsselsheim sah, wusste ich, dass er unsere Katze war und unsere Liebe war besiegelt, als er meine Hand leckte. Wir hatten schon immer Katzen. Nachdem unser alter Kater Baldrick im Dezember 2018 nach 18 Jahren gestorben war, schien das Haus wirklich leer zu sein. Mein Mann sagte, wir sollten ein wenig abwarten, aber nachdem ich einen neuen Kratzbaum gekauft hatte, wusste er, dass ich nicht mehr warten konnte.

Ich fing an, in Tierheimen nach Katzen Ausschau zu halten, die ein neues Zuhause suchten, und las über die achtzehn Katzen, die am Autobahnrand in Rüsselsheim gefunden worden waren. Tobi war der letzte, der aufgrund einer schweren Augeninfektion nicht sofort vermittelt werden konnte. Ich wusste, dass er uns gehört. Tobi ist eine unglaublich unkomplizierte Katze. Er hat sich schnell an sein neues Zuhause gewöhnt und isst gut. Wir waren besorgt, wie weit er gehen würde, wenn er draußen ist, aber er geht nie so weit weg und kommt oft nach Hause.

Wir hoffen, dass er das Gefühl hat, dass er jetzt ein gutes Leben hat. Natürlich bringt er uns viele „Geschenke“, hält seine Mäuse aber unten in der Nähe seiner Katzenklappe. Sein Lieblingsplatz ist nachts auf dem Bett meines Sohnes John, wo er ruhig schläft und dann nach draußen schlüpft, ohne ihn zu wecken. John sagt, ich sollte mir eine zweite Katze besorgen „Katzen sind wie Chips. Du kannst nicht bei einer aufhören“. Wir werden sehen...



## Armani Chanel & Coco

EKH, weiblich, \* 20.08.2019

Die Geschwister Armani, Chanel und Coco hatten keinen leichten Start ins Leben, denn sie waren an Katzenschnupfen erkrankt, was dazu führte, dass zwei der Samtpfötchen ein Auge verloren haben. Dies tut ihrer Lebensfreude aber keinen Abbruch und sie würden gerne zusammen zu Katzenfreunden mit Platz und gesichertem Balkon ziehen.



# Lana, Rabea & Zora

Unsere drei kleinen Engel Lana, Rabea und Zora (früher Maria) kamen am 15. Januar 2019 zu uns. Schnell erkundeten die Kleinen unser komplettes Haus und stellten ab und zu auch etwas an, dabei ging eine kleine Lampe und ein Sparschwein mal kaputt.

Am meisten mussten wohl Vorhänge, Couch und Blumen leiden.

Die Welt draußen war schon von Anfang an sehr interessant

für die Drei. Liebstes Hobby ist

bis heute Fenster gucken.

Am 11. April 2019 war es dann soweit, das erste

Mal raus in die Welt. Und prompt kletterte

Rabea auf einen Baum und kam nicht mehr

runter. Die Rettung erfolgte mit einer

Trittbrettleiter. Mittlerweile haben wir eine

Katzenklappe eingebaut und unsere Kleinen

gehen rein und raus wie sie wollen, einmal

wurde uns auch schon

eine Maus ins Esszimmer gebracht.

Jeder von den Drei hat seine eigenen Charakterzüge

und Eigenheiten, aber vor allem sind sie alle Drei unendlich süß

und bringen uns jeden Tag zum Lachen.

Lana ist unsere Treudoofe, die jeden Menschen liebt, immer schnurrt und am liebsten

mit Wasser oder ihrer Schnur spielt.

Zora ist unsere verschmuste, verfressene Kleine. Sie legt sich am liebsten unter den

Essensschrank und schreit so fürchterlich, bis sie ein Leckerli bekommt.

Rabea ist am liebsten draußen unterwegs, wenn sie Liebe braucht schreit sie einfach

im Haus rum, bis jemand reagiert und am liebsten

schläft sie unter Kissen oder Bettdecken.

Alle Drei sind lieb und sind die meiste Zeit bei uns. Egal ob bei der Gartenarbeit oder

beim Sport, wir erhalten immer volle Unterstützung von unseren Katzen.

Wir sind super glücklich und sagen immer wieder:

„So liebe und brave Katzen hatten wir noch nie!“



*Lasse & Tabea*

die jetzt Pomelo und Penny heißen



Im Februar 2019 waren wir noch sehr traurig und krank. Wir waren zwar schon im Tierheim Rüsselsheim angekommen, aber plagten uns noch mit allen möglich Krankheiten herum.

Schon da besuchten uns gelegentlich zwei Dosenöffner, die uns lange durch die Scheibe anstarrten. Keine Ahnung warum sie immer bei uns waren, aber so war das eben.

Leider musste meine Freundin Penny danach immer mal wieder in die Tierklinik, denn ihr ging es gar nicht gut. Irgendwann war es aber so weit, die freundlichen Damen, welche uns immer Futter brachten und aufgepöppelt hatten, schnappten uns und steckten uns beide in eine Transportbox. Schon bald schauten durch das Gitter der Box die Augen der zwei Dosenöffner, welche uns schon seit längerem besuchten.

Nach einer kurzen Autofahrt kamen wir in unserem neuen Zuhause an. Ich hatte große Angst und blieb in der Box, auch noch als Penny bereits freudig begann, das neue Areal zu erkunden. Nachdem Penny mir mitteilte, wo die Toilette ist, kam ich auch endlich raus. Naja, was muss, das muss eben.

Dennoch war mir die neue Umgebung nicht geheuer. So viel Platz und dann laufen da auch noch die Dosenöffner rum - sehr eigenartig. Penny entdeckte schnell einen ‚sicheren‘ Platz auf dem Stuhl, der mit seiner Sitzfläche unter dem großen Tisch stand. Da gefiel es uns, es war dunkel und es störte uns niemand.

Tja was soll ich sagen, in den kommenden Tagen wurde ich mutiger und habe mir alles angesehen. Am schönsten finde ich nun den Katzenbaum und wenn ich auf dem Balkon nach Vögeln Ausschau halten oder abends die Insekten an der Fensterscheibe jagen kann. Penny spielt gern mit dem Ball und ich liebe meine Angel. Die trage ich stets im Maul umher bis ein Dosenöffner mit mir spielt und ich rumspringen kann.

Abends werde ich mittlerweile zum Kuschelkater, während ich morgens gerne ins Bett springe und auf meinen Dosenöffnern rumhüpfe bis sie wach werden und mir endlich Futter geben. Ja und da ich doch ein bisschen größer bin als Penny, necke ich sie auch gerne mal und wir jagen uns gegenseitig durch die Wohnung.

Also ihr seht, es geht uns gut! Der Start ins Leben mag holprig gewesen sein aber nun haben wir glückliche Jahre vor uns.

Penny, Pomelo und die ‚Dosenöffner‘



# Was wurde aus ...



die meiste Zeit des Tages unter dem Sofa verbrachte. Nach circa zwei Wochen wurde sie immer zutraulicher und ist jetzt richtig frech und beinahe aufmüpfig. Mittlerweile springt sie zur Tür wenn es klingelt um freudig und neugierig den Besuch zu begrüßen oder sitzt bereits hinter der Tür wenn wir aufschließen. Dummheiten machen und Verstecken spielen, sind neben Fressen, Schlafen und Schmusen ihre Lieblingsbeschäftigungen.

Kurzum: Sie macht uns sehr viel Freude und wir können gar nicht genug von dem kleinen Schatz bekommen.

Leider ist Suna Leukose positiv, aber wenn man sie so beobachtet, denkt man gar nicht daran, dass sie unheilbar krank ist. Wir hoffen, dass diese blöde Krankheit niemals ausbricht und wir noch viele schöne gemeinsame Jahre miteinander haben.

Vielen, vielen Dank an Euch alle! Ihr habt einen super Job gemacht!

*Ganz viele liebe Grüße aus Wiesbaden von der kleinen Familie : Flo, Anna & Suna*

*Hallo ihr lieben Alle,*

heute möchte ich die Gelegenheit nutzen, um „Danke“ zu sagen.

Ich habe Ende August die kleine schwarze Katze namens Suna adoptiert.

Nach einigen erfolglosen Besichtigungen in anderen Tierheimen (mit ganz schrecklichen und unfreundlichen Mitarbeitern) bin ich bei euch fündig geworden.

Meinem Freund habe ich Suna einige Tage später vorgestellt und auch er war sofort verliebt. Noch am gleichen Tag haben wir sie mitgenommen!

Suna hat sich mittlerweile sehr gut eingelebt und genießt nun ein Leben mit ganz vielen Streichel- und Spieleinheiten.

Anfangs war sie sehr scheu und hat sich immer nur verkrümelt. Schnelle Bewegungen von uns, die Türklingel, knistern und rascheln, etc, hat sie sehr erschreckt, was dazu führte, dass sie



# Was wurde aus ...

Bob



## Hallo Leute

Ich wollte wieder einmal von mir hören lassen. Mir geht es gut, muss aber viel lernen, mein Herrchen sagt immer: ich hätte ein Benehmen wie ein Straßenköter.

Ich weiß auch nicht manchmal geht bei mir immer alles schief. Ihr wisst

doch, dass ich soooo gerne an meinen Lieben hochspringe. Nun erwischte ich mein Herrchen so doll, dass er an Armen und Brust blutete. Letztens spielten mein Frauchen und Herrchen so toll mit einer Frisbeescheibe. Ich wollte sie fangen, hatte sie auch fast, aber oh je, da war Herrchens Oberarm dazwischen und er blutete wie ein Schweinchen. Heull!! Aber ich habe viel dazugelernt, ab auf mein Kissen“ Dackelblick“ aufgesetzt und schon ist es halb so schlimm.

Nun musste ich wieder neue Sachen lernen, nicht mehr hochspringen, werde auch so geknuddelt. Lege mich halt auf den Rücken ... so ist es auch schön.

Habe im Außenbereich meinen eigenen Pool. Nachdem ich die ersten beiden aufgefressen habe, ist der jetzige

*Lesen Sie weiter auf Seite 11*





Fortsetzung von Seite 10

ein fester Pool, der lässt sich nicht fressen. Nachteil ist, wenn ich nach dem Gassi gehen ein Bad nehmen darf ich nicht mehr ins Haus, da ich tropfe wie ein Kieslaster.

Die Wasserschildkröte und die Frösche haben auch ihren eigenen Pool. Am Anfang badetet ich immer mit denen, nur als ich die Schildkröte im Maul hatte und ich ihr den Garten zeigen wollte, machte mein Herrchen ein Netz drauf, jetzt kann ich sie nur noch anbellern.

Letztens musste morgens mein Frauchen weinen. Als sie aufstand und sah was ich angestellt hatte war Schluss mit lustig. Sämtliche Figuren und Deko im Wohnzimmer kaputt, Möbel angefressen oder angepinkelt. Nun muss ich als erzieherische Maßnahme im Wintergarten schlafen.

An der Gartengestaltung nehme ich auch immer teil: Herrchen und Frauchen freuen sich dann immer, wenn sie ihr Werkzeug auf meinem Schlafplatz wiederfinden. Mein Herrchen meinte ich

wäre ein Kleptomane. Was auch immer das heißen mag!

Ich bemühe mich immer, aber wie gesagt, sie können beide meinem Dackelblick nicht widerstehen.

Frauchen meinte ich sei ein Vegetarier, denn Wurst und Fleisch mag ich nicht aber Kirschen, Erdbeeren oder Melone mag ich besonders, zumindest sind jetzt keine mehr im Garten.

So und zum guten Schluss: ich wurde mittlerweile auch kastriert, aber Power habe

ich immer noch.

Jetzt muss ich Schluss machen, denn ich will noch einmal in meinen Pool.

Macht's gut, bis bald  
Euer „BOB“



# Unikat gefällig ...

... das nicht nur Ihre Katze toll finden wird sondern auch sehr schmückend für jedes Wohnzimmer eines Katzenfreundes ist!?



Aus einem Hobby heraus haben sie den Kratzbaumbau für sich entdeckt und versuchen, mit den Einnahmen aus dem Verkauf ihrer handgefertigten Unikate weitere Spendengelder zu generieren. Die beiden mussten sich dafür jedoch gewerblich aufstellen, da der wiederholte Verkauf von Produkten gewerberechtlich als „Gewinnerzielungsabsicht“ gilt.

Schauen Sie sich die Bilder oder besser noch die Auswahl auf der Internetseite [stuentiger-baum@gmx.de](mailto:stuentiger-baum@gmx.de) an.

Sie können natürlich Farbvorstellungen, Größe etc. mit den Langensteins besprechen und sich Ihren ganz individuellen Kratzbaum anfertigen lassen!

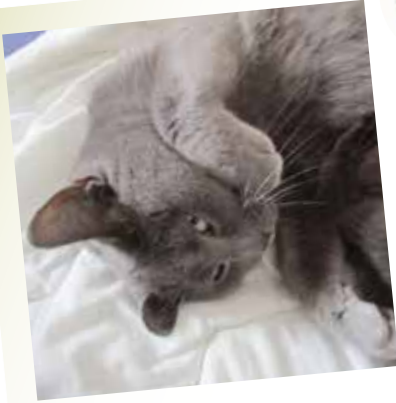
**Daniela & Sven Langenstein**  
Im Zuckergarten 26  
55129 Mainz  
Tel.: 06131-6007313  
Fax: 06131-6007314  
Mobil: 0171-3133302

Daniela & Sven Langenstein (selbstverständlich Mitglied im Tierschutzverein Rüsselsheim) unterstützen mehrere Tierschutzvereine und -organisationen, sowohl regional wie auch international durch Mitgliedsbeiträge und Spenden, die sie durch den Verkauf von selbstgefertigten, wunderschönen Kratzbäumen einnehmen. Wo Not herrscht, versuchen sie tatkräftig zu unterstützen, soweit ihnen dies möglich ist.



# Was wurde aus ...

## Mohrle



Vor über einem Jahr haben wir Mohrle, die nun Mona heißt (damals 9 Jahre) zu uns geholt. Sie war extrem verschüchtert und man hatte schon im Tierheim den Eindruck, am liebsten würde sie sich unsichtbar machen und in der Wand verschwinden. Sie war wohl seit über 9 Monaten nach dem Tod ihres Menschen bei Ihnen.

In den ersten beiden Wochen konnte man den Eindruck gewinnen, mit einer Phantomkatze zu leben. Sie hatte sich in



der hintersten Ecke der Vorratskammer versteckt und erkundete nur nachts das ganze Haus. Um sie nicht zusätzlich zu stressen, bekam sie ihr Futter in die Kammer gestellt. Nachts war ab und zu das Scharren beim Benutzen der Katzentoilette zu hören und manchmal die Geräusche beim Verzehr von Trockenfutter.

Dann irgendwann nachts gegen halb drei hörte ich in meinem Schlafzimmer ein schwaches Maunzen, eigentlich war es nur ein Hauch. Ich habe mit ihr geredet, sie kam aufs Bett gesprungen, ließ sich fallen und wurde von mir eine Stunde gekrault – das war der Durchbruch.

Von diesem Moment an ging es stetig bergauf. Es dauerte zwar noch eine Weile, bis sie nicht mehr so schreckhaft war und bei jeder schnellen Bewegung die Flucht ergriff und sich wieder in ihr „Kabäuzchen“ zurückzog, aber schon da war klar, Madame braucht mindestens zweimal am Tag ihre Krauleinheiten.

Merkwürdigerweise machte sie überhaupt keine Anstalten raus zu gehen. Dabei sind Scheune und Naturgarten eigentlich paradiesisch für Katzen, jedenfalls fanden das die Katzen, die ab und zu hier ihr Geschäft verrichteten.

Sie wurde mit Futter rausgelockt, aber man hatte den Eindruck, Mona war total überfordert oder viele Dinge unbekannt für sie. Sie hat sich ganz langsam ihr Terrain erobert. Und dabei die mehr oder weniger verdutzten Katzen weggeprügelt, aber Hallo! Das war für mich das Zeichen, jetzt ist sie angekommen und das ist ihr Zuhause.

Mittlerweile genießt sie den Garten (und die Umgebung), sie hat ihr Maunz-

*Lesen Sie weiter auf Seite 14*

*Fortsetzung von Seite 13*

Repertoire unglaublich erweitert. Mittlerweile weiß ich, ob sie das Wetter bemängelt, die Futterlage oder einfach nur raus will. Sie ist nicht nur eine echte Schönheit mit ihren weißen Barthaaren, der schwarzen Nase und den Pfoten, die aussehen als ob sie durch Mehl gelaufen wäre, sondern eine sehr selbstbestimmte Persönlichkeit, eine echte Prinzessin. Nicht nur, weil sie die äußeren Zehen so etepetete abstreizen kann.

Sie vermitteln Schätze – wie wahr. Und



es ist schön, einen davon hier zu haben. Vielen Dank.

Und abschließend noch ein Foto von Mona in entspannter Yoga-Haltung.

*Mit freundlichen Grüßen,  
Andrea Bärtl*

## Was wurde aus ...



dazugelernt, sie fährt problemlos Aufzug, springt mittlerweile freudig ins Auto und geht super bei Fuß. Sie ist ein selbstbewusstes Mädchen geworden und zeigt den anderen Artgenossen (aufdringlichen Rüden) was sie dürfen und was nicht ...

Sie ist manchmal eine DIVA, mittlerweile weiß sie auch was sie so alles zum Spielen hat. Mia geht ab wie eine Rakete, sie läuft auch frei von der Leine und hört sehr gut und sie lässt mich nicht aus den Augen ... Ich könnte ihr ja weglaufen „GRINS“.

Mit meinem Mann klappt es auch gut, wenn ich auf der Arbeit bin.

Mia ist ein sehr dankbares Mädchen und wir werden weiterhin viel Geduld aufbringen und das gerne ...

*In diesem Sinne viele Grüße von  
Mia, Gaby und Dieter*

Mia hat sich super gemacht und es geht ihr sehr, sehr gut.

Anfangs hatte sie vor vielem Angst, außer vor mir, ihrem Frauchen. An ihr neues Herrchen hat sie sich auch schnell gewöhnt, und überhaupt hat sie viel und schnell

# Die Bank in der Hosentasche.



**VR-BankingApp  
kostenlos  
downloaden!**

- einfach
- sicher
- überall

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Infos und Download unter  
[www.r-volksbank.de/banking-app](http://www.r-volksbank.de/banking-app)



Rüsselsheimer  
Volksbank eG



# Tag der offenen Tür

Ein wunderschönes Spätsommerwochenende mit strahlendem Sonnenschein erwartete die Besucher unseres Tierheimfestes am 14. und 15. September, zu dem auch Marianne Friebe, die große Förderin und Namensgeberin unseres Tierheims es sich nicht nehmen ließ mit ihrer Familie vorbeizuschauen und ein paar Stunden mit uns zu feiern.

Dank der Zelte vom Verein Kelsterkult e.V. aus Kelsterbach, die uns jedes Jahr nicht nur ihre Zelte zur Verfügung stellen sondern auch noch aufbauen, konnte am Flohmarktstand in Ruhe gestöbert werden ohne einen Sonnenbrand zu bekommen, der Mozzarella am Spezialitätenstand behielt seine Form und auch der Kuchen sah am Nachmittag noch frisch und appetitlich aus.

Den größten Zulauf hatte das Glücksrad, da jeder Einsatz einen Gewinn brachte. So wurden Hauptpreise wie ein nagelneues Dampfbügeleisen, ein schöner Koffer, Hängematten und einige weitere hochwertige Preise den strahlenden Gewinnern übergeben, aber auch unsere kleinen Preise konnten sich sehen lassen, so dass das Rad an den beiden Tagen kaum stillstand.

Kulinarisch wurden unsere Besucher auch bestens versorgt, da am leckeren Spezialitätenstand ein toller Couscous-



*Kuchentheke*



*Mediterrane Köstlichkeiten*



*Spezialitätenstand*

Salat mit Mango, neben vielen italienischen Antipasti wie gegrilltem Gemüse, gebratene Champignons, Bruschetta und Focaccia oder Tzatziki, Ziegenkäsetaler mit Preiselbeeren und noch Einiges mehr angeboten wurde.

Auch die Grill- und Pommestation der Organisation „Tierschutz ohne Grenzen“ hatte alle Hände voll zu tun, ebenso wie der gut bestückte Salatstand und natürlich der Kuchenstand mit der längsten Kuchentheke Rüsselsheims, wo sich viele Besucher mit leckeren, meist selbstgebackenen Kuchen und Torten eindeckten.

Ramon produzierte wieder, zur Freude vieler kleinen Besucher, Zuckerwatte und





*Freude am Crepe- und Zuckerwatte Stand*

leckere Crepes mit verschiedenen Füllungen im Accord. Erstmals war auch die Soulfood Factory aus Frankfurt vertreten, deren Besitzer unser rumänisches „Sorgenkind\* Mark adoptierten (wir berichteten im Journal 2/3 2019), sie bereicherten unser vielfältiges Essensangebot u.a. mit einer würzigen Curry-Linsen-Suppe, Cajun-ChickenSalat und Chilli con Carne. Sie alle stellen ihre Einnahmen dem Tierheim zur Verfügung und sorgen damit dafür, dass wir auch weiterhin versuchen können, unsere Schützlinge bestmöglich zu versorgen.



*Soul-Food Factory*

Am Infostand kamen die T-Shirts einiger unserer Hunde-Langzeitinsassen sehr gut an und das Badehandtuch, das probeweise mit den Fotos einiger vierbeiniger Dauergäste verziert war, musste auch nicht lange auf einen Käufer warten. Diese Artikel wurden von Helga Seidel gespendet, die seit dem Sommer ehrenamtlich hilft die Hunde von ihrer besten Seite zu fotografieren, damit sie im Internet gut rüberkommen und möglichst schnell ein schönes Zuhause finden.

Der gerade noch rechtzeitig fertig gewordene Tierheim-Kalender für 2020 wurde oft nachgefragt und ebenfalls gut verkauft.

Auch die Kaninchenberatung e.V. hatte ordentlich zu tun und übergab uns die dort eingegangenen Spenden als Dank, dass wir 9, aus schlechter Haltung geretteter Kaninchen, unbürokratisch und schnell bei uns aufgenommen hatten.

Sehr gefreut haben wir uns auch über den Besuch vieler ehemaliger Schützlinge, die mit ihren stolzen Besitzern das Fest besuchten, wie z.B. Bubi, der nun Joschie heißt und gerade vom Ostseurlaub zurückkam und in die Kamera strahlte, oder Dobermann Bronco (mittlerweile schon 11 Jahre alt) der mit seiner ca. 13-jährigen Hundefreundin Mara vorbeikam, außerdem der taube Langzeitinsasse Blanco, der sich in das Herz von Ivana, seiner früheren Ausführerin, geschlichen hatte und von ihr übernommen wurde.

Auch unsere erst kürzlich vermittelte, ehemals schüchterne Effi kam mit ihrer neuen Familie und ihrer Riesenfreundin Tessa (die bei uns mal Theresa hieß) vorbei und strotzt mittlerweile vor Lebensfreude und Selbstbewusstsein.

*Lesen Sie weiter auf Seite 18*

Fortsetzung von Seite 18



Bronco und Mara



Tessa und Effi



Mark

Über den Besuch der lieben und vergnügten Staffhündin Sally, die früher Emily hieß, haben wir uns ganz besonders gefreut. Sie ist eine der 9 Staff-Welpen aus der Beschlagnahmung, über die wir im letzten Tierheim Journal berichteten und hat mit ihrer Familie ein tolles Zuhause gefunden. Sally wird von allen innig geliebt, ganz besonders von der Tochter, mit der die Hündin besonders dicke ist.

Für uns sind solche Feste auch immer eine wunderbare Gelegenheit zu sehen, dass sich das große Engagement, die Mühe und die viele Zeit, die wir investieren letztendlich doch lohnt, wenn ehemals traurige oder verängstigte Augen uns nun glücklich anstrahlen!

Natürlich kann so ein Fest nur mit der Hilfe ganz vieler lieber Menschen auf die Beine gestellt werden, daher möchten wir uns an dieser Stelle nochmal bei allen Helfern, ob ehrenamtlich oder festangestellt, die beim Aufbau des Festes mitangepackt haben, Salate produziert, Kuchen gebacken und Preise für das Glücksrad besorgt haben und/oder die Stände betreut haben, ganz herzlich bedanken!

Ohne Euch wäre so ein Fest überhaupt nicht durchführbar!!! Vielen herzlichen Dank!



Mark

# Was wurde aus ...

Donnie



Was nicht so leicht war, war ihm das Alleine sein beizubringen und ihm die Angst vor der Großstadt zu nehmen, aber selbst das haben wir erfolgreich gemeistert.

Immer mehr kam der mutige Abenteurer heraus und auch der Spinner, der uns alle zum Lachen bringt.

Mein Herz hat Milo erobert und mit jedem Jahr wachsen wir mehr zusammen.

Er liebt es zu schmusen, liebt Kaninchen (eher zum Fressen gern), es morgens Frauchen mit gut riechenden Kussis zu wecken und mit seinen Hunde Kumpels durch den Block zu ziehen.

*Vielen Dank!! Emely und Milo.*

*Liebes Team vom Tierheim Rüsselsheim,*  
vor 3 1/2 Jahren lernte ich Donnie bei Euch im Tierheim kennen. Sehr ängstlich und unsicher wollte er nicht wirklich Gassi gehen, sondern lieber in seinem sicheren Zwinger bleiben.

Man wusste nicht viel über ihn, nur, dass er von einem Hof aus Rumänien kommt.

Ich wollte Donnie eine Chance auf ein besseres Leben geben und bekam ihn auf Probe zu mir nach Hause mit.

Kaum waren wir aus dem Auto ausgestiegen, lief das Gassi gehen plötzlich ohne Probleme. In meiner Wohnung angekommen, wälzte er sich überall und brummte dabei und für ihn stand fest, hier bleibe ich.

Ich fing sofort an mit ihm zu trainieren, schließlich konnte er noch nichts.

Donnie wurde zu Milo und Milo ist ein sehr schlauer Hund. Selbst schwierigere Befehle, wie Kriech, Dreh Dich, Leckerli auf dem Kopf balancieren und Schäm dich, lernte er schnell und findet Gefallen dran.

*Donnie mit seinem Hundekumpel*



# Was wurde aus ...



*Liebe Katzenfreunde und  
liebes Tierheim-Team,*

es wird Zeit, ein bisschen von unseren drei Katzen zu berichten, die wir am 23.06.2019 aus dem Tierheim abholen durften: Alegra, Mo und Massimo (er heißt jetzt allerdings Houdini, da ein guter Freund der Familie Massimo heißt und „Massimo, runter vom Tisch!“ komisch geklungen hätte).

Wir haben sie voller Aufregung geholt und alles hergerichtet, aber die drei Samtpfoten haben sich nach dem Verlassen des Katzenkorbs so unglaublich unsichtbar gemacht, dass der Name Houdini nach dem Zauberer und Entfesselungskünstler Harry



aber (mit Hilfe von leckerem Futter und vor allem Spielzeug) immer mehr hinaus und lernten alles kennen. Das erste Mal einen von ihnen zum Schmusen auf dem Schoß gehabt zu haben, ist unvergessen und immer noch und immer wieder toll. Sie haben sich dann sehr schnell eingewöhnt und alles erkundet, und als sie nach fünf Wochen auch in den Hof und die Scheune durften, wurde es erst richtig spannend für die Süßen! So ist es bis heute, wir haben drei neugierige, süße, kuschelige und alles in allem hinreißende Katzen, ohne sie wäre es mittlerweile unvorstellbar!



Houdini aufkam (so kam „Massimo“ zu seinem neuen Namen). Sehr aufregend, diese erste Zeit! Nach drei Tagen trauten sie sich

Jeder von ihnen ist einzigartig: Mo ist der sehr stolze Wasserhahnliebhaber mit einem Faible für Igelbällchen, der beim Streicheln sehr umworben werden muss, dafür aber umso hingebungsvoller seine Geschwister leckt und mit ihnen kuschelt, manchmal macht er das auch mit uns

Großen. Alegra hat ihren ganz eigenen sehr kätzischen Charme, ist sehr zart und verschnurrt und frisst ihren Brüdern gerne alles weg. Und Houdini ist der Sonnenschein der Familie, frech, sehr verschmust und der lauteste Schnurrer von allen.

*Vielen Dank für die tollsten Katzen der Welt! Mira, Nick, Katrin und Marcel*



## Was wurde aus ...



*Hallo,*  
am 6. Mai 2018 durften wir unsere Sary bei uns aufnehmen. Sie ist sehr lieb und freut sich beim Gassi gehen auf viele ihrer Hundefreunde. Sary war lange ängstlich mir gegenüber, wahrscheinlich hatte sie böse Erfahrungen mit Männern. Nur Geduld und Liebe halfen hier. Es dauerte bis Mai diesen Jahres, dass wir eine passende Hundetrainerin fanden. Seitdem ist Sary total verändert. Sie ist auch mir

gegenüber anhänglich geworden. Da wir viel miteinander üben, haben wir ein noch innigeres Verhältnis.

Wir sind sehr dankbar, dass wir Sary bei uns haben. Wir sind immer zusammen, auch in unseren Ferien in Frankreich. Wir genießen das Leben. Und noch etwas: durch Sary sind wir fit geworden. Bei Wind und Wetter treibt es uns an die frische Luft. Wir haben einfach nur Spaß!

Allen, die sich entschließen einen Hund zu sich zu nehmen, möchte ich sagen: habt Geduld, schenkt ihm eure ganze Liebe und ihr werdet einen unbezahlbaren Schatz bekommen: Treue und grenzenlose Liebe.

Ich bin dem Team des Tierheims sehr dankbar und werde den Tierschutzverein auch weiterhin unterstützen.

*Grüß Gott aus Franken  
Heinz-Peter Martin, Pfr. i.R.  
Renée Breukers, Haushälterin  
und natürlich Sary*

# Was wurde aus ...

Fofi



Ansonsten alles gut. Wir wünschen Ihnen viele, gute Vermittlungen, damit es jedem Tier gut geht und die Leute alle viel Spaß haben.

*Viele liebe Grüße von uns*

*Hallo liebes Tierheim Rüsselsheim,*  
schon viel früher wollte ich Ihnen Grüße vom Fofi aus Rumänien ausrichten.

Ich hoffe, Sie erinnern sich noch an den süßen Kerl.

Noch nie hatten wir einen so lebensbejahenden und immer fröhlichen Hund. Er macht uns richtig viel Spaß. Ein Kilo hat er auch schon zugelegt, natürlich die Muskeln auch aufgebaut. Er rennt wie ein Windhund und hat enorm viel Power.

Einige Kumpels hat er auch schon, mit denen gehen wir fast täglich Gassi, außer wenn es so sehr heiß ist. Das mag er auch nicht. Einen kleinen Hundepool haben wir ihm aufgebaut, den ignoriert er aber. Vor Pferden hat er Angst, der Geruch alleine langt schon, jetzt laufe ich auch nicht mehr am Pferdehof vorbei.

Ans Autofahren hat er sich gewöhnt, aber größere Strecken lassen wir sein. Er bleibt so schön alleine zu Hause, da gibt es überhaupt keine Probleme. An die Leine muss er wenn er Jogger oder Radfahrer sieht, die begrüßt er freudig, ist aber nicht jedermanns Geschmack, da müssen wir sehr aufpassen.



# EINE SCHÖNE BESCHERUNG WIR RÄUMEN UNSER LAGER!



Wir vermitteln Schätze

Einzelstücke  
**radikal**  
reduziert

Rein-  
schauen  
lohnt sich!



Für jedes verkaufte Gerät **spenden** wir 20 Euro an das Tierheim Rüsselsheim!

Höco Darmstadt Elektro Hausgeräte GmbH  
Industriestraße 9 • 64331 Weiterstadt  
Tel.: 061 51 / 31 81 40 • Fax: 061 51 / 31 60 16  
info@hoeco.de • www.heydorn-hoeco.de

**Heydorn**  
HAUSGERÄTE  
**& Höco**

# Was wurde aus ...



Toleo



besonders, wenn es noch Leckerlies dazu gibt!! Sitz, Platz, Bleib funktionieren auch, er darf auch ab und zu ohne Leine laufen, da er sich meist in der Nähe von Shari aufhält und Ihr versucht alles nachzumachen (z.B. nach Mäusen buddeln).

Den Garten findet er super und er passt wirklich auf uns auf!! Wenn es nicht so heiß ist halten beide Ihre Siesta gerne dort ab.

Alles in allem läuft es besser als gedacht, da er schon ein kleiner Streber ist. Natürlich sind noch einige Macken vorhanden, aber wer hat die nicht.

Euer Leitspruch „Wir vermitteln Schätze“ stimmt wirklich, er ist ein lustiger, verschmuster kleiner „Knallfrosch“ (so nenne ich ihn wenn er wieder mal was angestellt hat z.B. Loch im Garten gebuddelt oder den Liegestuhl angekauht hat!)

Also nochmal alles Liebe von uns, liebe Grüße an alle Gassigeher und ich wünsche all euren Pflegekindern ein liebevolles Zuhause!

*Liebe Grüße Euer Raik aillas Ernie*

*Hallo Liebe Leute,*  
sonnige Grüße aus Kelsterbach von Toleo, seiner Kumpeline Shari und Frauchen!!!

Toleo macht sich wirklich super für die kurze Zeit die er erst da ist. Durch seine Freundin Shari lernt er sehr gut, er beobachtet sie genau und versteht dann auch was man von ihm will. Seine Ängstlichkeit ist natürlich noch da, aber es wird von Tag zu Tag besser und er lernt sehr schnell





# Wussten Sie schon ...

... dass American Pit Bull Terrier, American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Staffordshire Terrier in den USA die beliebtesten Familienhunde sind?

... dass der Staffordshire Bullterrier so kinderfreundlich und friedfertig ist, dass er in Großbritannien „Nanny-Dog“ (Babysitterhund) oder „Children's Nanny (Kinder mädchen) genannt wird?

... dass der Hund in der Fernsehserie „die kleinen Strolche“ ein American Staffordshire Terrier war?

... dass der Bullterrier in vielen Ländern als „Nurse-Dog“ (Krankenpflegehund) bekannt ist und erfolgreich als Therapiehund für behinderte und verhaltensauffällige Kinder eingesetzt wird?

... dass sowohl Staffords als auch Stafford-Bullterrier in anderen Ländern Blinden- und Rettungshunde sind? (Der „Held vom World Trade Center“, der die meisten Verschütteten rettete, war ein American Stafford, der amtierende Rettungshundeweltmeister ist ein Staffordshire-Bullterrier)

... dass Pit Bulls in den USA als „Social-Dogs“ in Krankenhäusern und Altenheimen eingesetzt werden?

... dass sämtliche Beißstatistiken (auch die der tödlichen Bisse) NICHT von den sogenannten „Kampfhunden“ angeführt werden?

**„Diese Hunde beißen häufiger als andere Hunde“... das ist definitiv falsch! Im Gegenteil – sie beißen seltener als manch andere Rasse! Des belegt wirkliche JEDE Beißstatistik (auch Statistiken, die bereits die Vorkommenshäufigkeit der Rassen mit einbezieht!). Durch die genetische Verwandtschaft mit**

den molosserartigen Hunden sind diese Hunde sehr nervenstark und haben eine sehr hohe Reizschwelle. Ihr souveränes Wesen und ihre Gelassenheit sorgen dafür, dass man sie wirklich sehr provozieren kann ohne dass sie darauf reagieren. Anders wäre

*Lesen Sie weiter auf Seite 26*



*Bonny*



*Sam*



*Victor*

Fortsetzung von Seite 25

z.B. auch eine Arbeit mit Kindern und Behinderten, wie sie diese Hunde häufig ausüben, unmöglich.

**„Diese Hunde haben mehr Zähne  
„Diese Hunde beißen häufiger  
als andere Hunde“... das ist definitiv falsch! Im Gegenteil – sie beißen seltener als manch andere Rasse! Des belegt wirkliche JEDE Beißstatistik (auch Statistiken, die bereits die Vorkommenshäufigkeit der Rassen mit einbezieht!). Durch die genetische Verwandtschaft mit den molosserartigen Hunden sind diese Hunde sehr nervenstark und haben eine sehr hohe Reizschwelle. Ihr souveränes Wesen und ihre Gelassenheit sorgen dafür, dass man sie wirklich sehr provozieren kann ohne dass sie darauf reagieren. Anders wäre z.B. auch eine Arbeit mit Kindern und Behinderten, wie sie diese Hunde häufig ausüben, unmöglich.**

**„Diese Hunde haben mehr Zähne (bzw. eine**



**zweite Zahnreihe) als andere Hunde“... Absoluter Unsinn. Diese Hunde haben so viele Zähne wie jeder andere auch!**

**„Diese Hunde haben eine „Kiefersperre“. Beißen sie einmal zu können sie nicht wieder loslassen. Man muss den Kiefer brechen/aufstemmen“ ... diese Hunde haben keinen anderen Kiefer als jeder andere Hunde! Das kann ihnen jeder Tierarzt bestätigen. Vernünftig erzogene Hunde dieser Rasse**



**Bonny**  
American Bully  
Hündin, kastriert  
\*2017  
Größe: M



*Diese wunderschöne American Bulldoggen Hündin hatte Pech ... sie wollte nicht so gerne Zweithund sein und mußte zurück ins Tierheim ziehen. Nun ist die süße Bonny total unglücklich. Sie sucht dringend ein Zuhause. Ihren Wesenstest hat Bonny mit Bravour bestanden. Ihre neuen Besitzer unterstützen wir gerne bei der Sachkundeprüfung*

lassen – wie jeder andere Hund auch – selbstverständlich auf Kommando los! Gäbe es dieses „Einrasten“ wirklich, wie denken Sie, sollte man diese Hunde füttern? Bei jedem festen Kauen müsste der Fang ja aufgestemmt werden.

„Diese Hunde beißen ihre Welpen tot“ ... dann wären sie bereits ausgestorben. Nein, im Ernst. Das kommt nicht häufiger als bei anderen Rassen vor.

„Diese Hunde haben eine extreme Beißkraft (bis zu 2 Tonnen)“... das ist wissenschaftlich unhaltbar! Beißkraft resultiert aus Kiefermuskeln, die (wie jeder andere Muskel auch) trainiert werden müssen, um die Kraft zu entwickeln. Untrainiert haben diese Hunde so viel Beißkraft wie jeder andere Hund. Es hängt alleine vom Trainingszustand des Hundes ab!

„Diese Hunde haben kein (kaum) Schmerzempfinden“... das gehört ebenfalls ins Reich der Fabeln. Fragen Sie jeden Tierarzt, selbstverständlich spüren diese Hunde Schmerzen wie jeder andere. Sie sind nur souverän genug deshalb nicht gleich auszurasen und um sich zu beißen oder zu bellen.

Wir sind das, was IHR aus uns macht !!!


Wir sind Hunde, wie jeder andere Hund auch! Keiner von uns wird böse geboren! Wir brauchen Liebe, Vertrauen und Zuwendung – nicht Hass, Gewalt und Maulkörbe!

Albert Einstein sagte einmal: „Es ist leichter ein Atom zu zertrümmern als ein Vorurteil“. BITTE BEWEISEN SIE UNS DAS GEGENTEIL!!!


Magge Trust


# Für ein rundum gutes Gefühl. Versprochen!

*Wir wünschen allen Tierfreunden schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

 **Attraktives Produktsortiment** mit allem, was Tiere lieben – zu fairen Preisen und mit exklusiven Marken


 **Immer gut erreichbar** in über 850 Märkten und dem Online-Shop sowie über Facebook, Twitter und Co.

 **PAYBACK bei Fressnapf** im Markt und online Punkte sammeln, einlösen und exklusive Vorteile sichern

 **Kompetente Beratung** und Tier-Expertise seit über 25 Jahren

**Fressnapf Rüsselsheim**  
Adam-Opel-Straße 59 – 61, 65428 Rüsselsheim,  
Tel. 06142 70 70 00, Öffnungszeiten: Mo – Sa 9 – 19 Uhr  
Mehr unter [fressnapf.de](http://fressnapf.de)



 **Fressnapf-Rüsselsheim**  
Folgen Sie uns auf Facebook

**Was Tiere lieben**

# Was wurde aus ...



Bubi



Es ist toll ...  
 ... dass ihr uns Tiere liebt,  
 ... dass ihr eure Freizeit für uns opfert,  
 ... dass ihr mit uns spazieren geht,  
 ... dass ihr mit uns leidet,  
 ... dass ihr mit uns hofft,  
 ... dass ihr euch mit uns freut, wenn jemand ein gutes Zuhause findet.  
 Es ist einfach toll, dass es euch gibt!  
 Vielen Dank für all euer Engagement!

*Hallo ihr Lieben,*  
 meine Familie und ich, Joschi (davor Bubi), wünschen euch allen wundervolle Weihnachten, besinnliche Feiertage und alles erdenklich Gute für das neue Jahr. Wir möchten uns bei euch allen ganz herzlich bedanken, vor allem bei allen Ehrenamtlichen. Vielen Dank für all euer Engagement und euren Einsatz.

Vor etwa drei Monaten (Anm. d. Red. 2018) bin ich in ein kuscheliges Zuhause und zu einer ganz verschmusten Familie gekommen, die ich schnell um den Finger gewickelt hatte. Alle lieben mich. Auch Oma und Opa. Ich glaube, da habe ich alles richtig gemacht.

Manchmal nennen sich mich liebevoll „Staubsauger“, weil ich alles einsauge, was irgendwie fressbar ist. Beim kraulen merke ich aber, dass sie jedes Gramm an mir lieben. Sie achten allerdings darauf, dass ich nicht zunehme. Wegen der Gesundheit



*Joschi lässt sich kraulen*



Meilin Schupp und Joschi

und so. Sie könnten sich jetzt jedoch die Gewichtstabelle an meiner Tür im Tierheim erklären, haben sie lachend festgestellt, ich sei einfach verfressen.

Sie erwähnen auch immer mal, dass man den Terrier in meinem Mix schon merken würde. Man wird doch wohl mal einen Maulwurfhügel umgraben dürfen! Sie haben sich aber fest vorgenommen, konsequent zu sein. „Maaanchmal“ gelingt es ihnen auch. Wir gehen sogar zusammen in die Hundeschule. Dort treffen wir nette Menschen und viele Hunde. Das macht mir viel Spaß. Auch ans Auto fahren habe ich mich schnell gewöhnt. Es lohnt sich ja meist,

weil wir dann aufs Feld oder in den Wald zum Spaziergang fahren.

Ich habe tolle, kuschelige Plätze in meinem neuen Zuhause, auch da, wo ich mich mal zurückziehen kann. Am liebsten liege ich aber bei ihnen. Ich lasse sie ganz nah an mich ran. Sie kralen mich am Bauch und am ganzen Körper. Das genieße ich sehr.

Letztendlich lieben sie mich aber mit meinen klitzekleinen Macken. Und wenn ich sie mit meinem hübschen Gesicht und den liebevollen Knopfaugen anschau, gucken sie ganz verliebt zurück. So soll das sein. Ich glaube, das ist das schönste Weihnachtsgeschenk für uns alle!!!

*Frohe Weihnachten wünscht euch Joschi (davor Bubi)*

Anm.d.Red.: Joschi hat uns mit seiner Familie auch an den „Tagen der offenen Tür“ besucht. Auf dem Foto strahlt er mit der Sonne um die Wette ... so sieht ein glücklicher Hund aus ... ein wahrer Sonnenschein !!!!

**Meisterwerkstatt  
seit 20 Jahren.**





**Wir reparieren Ihre BMW.**

**Ersatzteile und  
Zubehör online.**



# Wir suchen ein Zuhause ...



Die kleine zuckersüße **CINDY** (Mischling, weiblich, \* 2019, Größe: M) ist noch kein Jahr alt und eine lustige kleine Maus. Sie ist verspielt und freundlich und sucht ein Zuhause

bei Menschen mit Zeit und Freude an der Erziehung eines gelehrigen jungen Hundes.



**GABY** (Mischling weiblich, kastriert \* 2017, Größe: M) hatte ein eingewachsenes Halsband

und anfangs wenig Vertrauen zu uns Menschen. Zwischenzeitlich kann sie es kaum erwarten ausgeführt zu werden, sie ist lustig und glücklich und möchte in einem kuscheligen Zuhause den Schmerz, den man ihr angetan hat, vergessen.



Der liebe **GINO** (Mischling, männlich, kastriert, \* 01.01.2009, Größe: M) ist sehr traurig, hat er bisher noch nicht viel Gutes erleben dürfen. Er war in einem Hof gehalten, Tag aus Tag ein



alleine und ohne Zuwendung... seine Abgabe soll nun zu seinem großen Glück werden, allerdings glaubt Gino da im Moment noch nicht so richtig dran ...



**CORA** (Mischling, weiblich, kastriert \* 08.08.2008, Größe: M) ist eine stattliche Schäferhundmix



Dame, freundlich und unkompliziert. Schon etwas älter, bringt sie auch die Vorteile eines älteren Hundes mit, sie ist gemütlich und ruhig. Größere Kinder sind mit Cora auch kein Problem, geben Sie ihr eine chance und besuchen Sie Cora im Tierheim, Sie werden begeistert sein.

# Was wurde aus ...



Leoni



Leonie ist sehr zutraulich, sie springt und grunzt auch regelmäßig ausgelassen und schlägt wilde Haken beim Herumtollen in ihrem Zimmer und wälzt sich auf dem Teppich. Abends lässt sie sich dann anhänglich den Kopf kraulen und knirscht dabei mit den Zähnchen. Sie ist aus den letzten 20 Jahren mein 7tes Kaninchen, allerdings hatte ich noch nie eins, das sich sogar an mich ran kuschelt und liegenbleibt. Wir sind schon jetzt nach den paar Monaten ein Herz und eine Seele. Sie ist ein echter kleiner Goldschatz, dem man stundenlang zusehen möchte. Ich glaube sie hat schnell gemerkt, dass sie es bei mir gut hat.

Liebes Team vom Tierheim in Rüsselsheim, vor ein paar Wochen habe ich mit eurer Hilfe die kleine Leonie in mein Leben bringen dürfen.

Die kleine Maus hat sich von Beginn an wohl gefühlt und wir leben jetzt schon zusammen als wäre es nie anders gewesen.

Die Vergesellschaftung mit meinem Teddy hat nun begonnen und läuft gut. Ich habe dafür ein Zimmer hergerichtet, in dem sich die beiden kennenlernen können.

Ich bin sicher, dass die beiden sich schnell verstehen werden – Leonies Charme kann niemand widerstehen.



## Patás

Mischling  
Rüde

\* 25.03.2018

Größe: L/XL



*Patás ist ein wunderschöner Labrador, der leider so gar nichts kennt. Nur im Tierheim herangewachsen, benimmt er sich zu den Öffnungszeiten wie ein Enfant terrible. Er braucht so dringend Menschen mit Herz, die ihn mit Geduld und Zeit im Tierheim kennenlernen und ihm den Weg aus dem Tierheim ebnet. Ein wunderschöner blonder stattlicher Rüde.*







Danach darf Leonie dann in Teddys Villa einziehen, die 20qm groß ist und offensteht. Da sowohl Teddy, als auch Leonie, sehr reinlich sind und genug Beschäftigungsmöglichkeiten haben, die sie vom Anknabbern abhalten, können sie sich im oberen Stock dann auf 50qm Fläche frei bewegen. Beide danken es mir mit maximaler Lebensfreude und Zuneigung.

Vielen Dank an euch alle für die gute Pflege der Kleinen und dass ihr uns zusammengebracht habt!

*Liebe Grüße Leonie & Jan*



# Patenschaftsantrag

Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V.  
Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim  
Tel.: 06142-31212, Fax: 06142-3017441  
Email: [info@tierheim-ruesselsheim.de](mailto:info@tierheim-ruesselsheim.de)  
[www.tierheim-ruesselsheim.de](http://www.tierheim-ruesselsheim.de) ze

Mit Ihrem Beitrag als Tierheimpatre helfen Sie uns:

- bei der medizinischen Betreuung und optimalen Versorgung unserer Tiere
- bei den Futterkosten
- bei der Sicherstellung der laufenden Betriebskosten

## Ja, ich möchte Tierheimpatre werden.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

Meinen Beitrag in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro (mind. 6,- Euro pro Monat) buchen Sie bitte

jährlich       halbjährlich       vierteljährlich       monatlich ab.

## Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger: Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V., Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim

Gläubiger Ident-Nr.: DE 04 5085 2553 0001 023 241

Mandatsreferenz: wird erteilt

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

## Einzugsermächtigung

Ich ermächtige/wir ermächtigen den Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V. Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V. auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

IBAN-Nr.: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Bankverbindung für Dauerauftrag

Keissparkasse Groß-Gerau, IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41, BIC: HELADEF1GRG

Volksbank Rüsselsheim, IBAN: DE 40 5009 3000 0004 1738 05, BIC: GENODE51RUS

Wir sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Daher sind Ihre Spenden steuerlich absetzbar.



## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

## Beleg für Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

T I E R S C H U T Z V E R E I N R U E S S E L S H .

IBAN

DE 0 4 5 0 8 5 2 5 5 3 0 0 0 1 0 2 3 2 4 1

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

H E L A D E F I G R G

Danke!

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

0 8

Datum

Unterschrift(en)

Kontoinhaber	Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e. V. Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim
Zahlungsempfänger	Kreissparkasse Groß-Cerau IBAN: DE04 5085 2553 0001 0232 41 BIC: HELADEF1GRG
Verwendungszweck	<b>Spende</b>
Datum	
Betrag: Euro, Cent	



## **Bestätigung**

Der Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e.V.,  
Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim, wurde wegen  
Förderung des Tierschutzes nach dem Freistellungs-  
bescheid des Finanzamtes Groß-Gerau,  
Steuer-Nr. 21 250 70165, vom 4.1.2018 für den letzten  
Veranlagungszeitraum 2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9  
KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6  
des GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Es wird  
bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung  
des Tierschutzes gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 14 AO  
verwendet wird

Für den Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e.V.  
wurde vom Finanzamt Groß-Gerau, Steuer-Nr.  
21 250 70165, mit Bescheid vom 24.9.2015 die  
Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen  
nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO gesondert  
festgestellt.

Für Zuwendungen bis 200 EUR genügt dieser Beleg  
plus Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt als  
Zuwendungsbestätigung.

Vielen Dank  
für Ihre  
Hilfe!



# Was wurde aus ...



Liebes Tierheim-Team,

ich bin's, Safran! Seit ca. eineinhalb Jahren wohne ich nun in meinem eigenen Zuhause und mir geht es prima.

Anfangs musste ich mich erst an vieles gewöhnen. Beim Autofahren wurde mir schnell schlecht und einsteigen wollte ich auch nicht. Das neue Haus mit vielen Räumen und gruseligen Dingen, wie z.B. einem leuchtenden

Fernseher, musste ich auch erst mal vorsichtig erkunden. Nach kurzer Zeit habe ich gemerkt, dass alles gar nicht so gruselig ist wie gedacht und mit dem Auto ging es immer zu tollen Orten, sodass ich sogar plötzlich freiwillig ins Auto gehüpft bin und mir auch gar nicht mehr übel wurde.

Wir gehen viel spazieren, joggen und treffen viele andere Hunde mit denen ich mich prima verstehe. Auch waren wir im Urlaub an der Nordsee, wo ich den Strand und das Meer kennen lernte.

Mein Frauchen und ich sind aktiv im Hundeverein. Das macht mir total viel Spaß und ich lerne sehr schnell. Vor einigen Monaten habe ich sogar die Begleithundeprüfung bestanden. Da waren alle sehr stolz auf mich.

Manchmal bin ich trotzdem noch etwas unsicher, besonders wenn mein Frauchen nicht in meiner Nähe ist. Dann halte ich teilweise ein bisschen Abstand von Leuten

Lesen Sie weiter auf Seite 38



## Snow

Mischling  
kastrierte Hündin  
\* 26.07.2010  
Größe: L



Snow ist behindert, sie hat drei Beine und tut sich schwer mit dem laufen. Sie hatte ein Zuhause, musste aber zurück ins Tierheim, da die Besitzer keine Zeit mehr für sie hatten ...  
 und da liegt sie nun, unendlich traurig, obwohl sie im Tierheim so gut es geht verwöhnt wird. Ein Zuhause, in dem Snow in den Garten könnte und ein gemütliches Plätzchen hätte, wäre ihr größter Weihnachtswunsch.

*Fortsetzung von Seite 37*

denen ich nicht 100% vertraue. Wenn Frauchen bei mir ist, muss ich vor nichts Angst haben, weil ich weiß, dass sie immer auf mich aufpasst.

Im Haus bin ich ruhig und schmuse am liebsten. Im Garten bin ich auch sehr gerne und sonne mich auf dem Rasen oder renne ein paar Runden.

Wenn es sehr warm ist verliere ich ganz viel meiner Unterwolle woraufhin sich meine Familie manchmal fragt, wie es sein kann, dass ich noch nicht nackig bin. Daher werde ich immer regelmäßig gebürstet. Das mag ich seeehr gerne und lege mich ganz lang auf den Boden, strecke mich aus und genieße die Prozedur. Ich fühle mich sehr wohl in meinem Zuhause und werde sehr geliebt.

Den anderen Tieren im Tierheim wünsche ich, dass sie auch ganz bald ein schönes Zuhause finden.

*Liebe Grüße an alle!*

*Euer Safran und Sonja Pérez*



# Danke

Liebe Tierfreunde,

ganz besonders wichtig sind die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die das Tierheim nicht existieren könnte. Daher möchten wir uns für das Engagement von so vielen helfenden Händen bedanken:

Im Katzenbereich kommt **Barbara Nimz** regelmäßig mit selbstgekochtem Hühnerfleisch zu den scheuen Katzen und versucht diese zu sozialisieren. **Heide Grieshaber** kommt zu jeder Öffnungszeit und unterstützt die Katzenvermittlung. **Anja** opfert bereitwillig ihren Sonntagmorgen, um die Kätzchen im Katzenhaus mit Streicheleinheiten zu verwöhnen. **Maren Altpeter** und **Carmen Raatz** und unsere liebe **Ellen Schad** nehmen Katzenkinder, die ohne Mutter gefunden werden in liebevolle Pflege und retten so manches Katzenleben. Sie helfen bei der Katzenvermittlung, übernehmen die eine oder andere Vorkontrolle, und stehen mit Rat und Tat den neuen Katzenbesitzern zur Seite. **Edith Müller** und **Tanja Stern** helfen beim Einfangen der Katzen ohne Zuhause, damit diese kastriert werden.

Im Hundebereich sind es die zahlreichen **Ausführer**, die bei Wind und Wetter, Regen und Schnee den Hunden Abwechslung und Bewegung in ihr Leben bringen. Alle namentlich zu erwähnen, würde leider den Rahmen sprengen. Auch das Büro, in dem sich während der Öffnungszeiten nicht selten die Interessenten drängen, wird durch viele ehrenamtliche Helfer wie **Birgit Gruell**, **Martina Keller**, **Aileen Keller**, **Jenny Golla**, **Anne Spangenberg**, **Sonja Pozo Alocer** und **Bettina Kilian** unterstützt, hier werden Fragen nach Tieren entgegen genommen, Vermittlungsgespräche ge-

führt und Hunde zum Gassi gehen aus den Gehegen geholt. **Ute Siegel**, **Conny Golla**, **Ewald Galgenmüller** **Bettina Kilian** und **Jenny Golla** übernehmen die meisten Vorkontrollen im Hundebereich und leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag. **Ursula Ziegler**, **Elke Zizibin** und **Verena Plocher** kümmern sich um die neu gewonnenen Ausfühler und achten auf eine ordnungsgemäße Einführung zum Ausführen unserer Hunde.

Die Fotografin **Helga Seidel** fotografiert unsere Hunde professionell, so dass wir diese zeitnah ins Internet stellen können. Die gekonnten Aufnahmen der kleinen quirligen Kerle, verbessern die Vermittlungschancen erheblich.

**Carola Bengel** und **Anita Best** sind unsere Weihnachtsfeen, sie verwandeln zum Weihnachtsmarkt das gesamte Tierheim in ein Weihnachtsparadies. Außerdem machen die zwei aus manchem hässlichen Entlein mit Kamm und Bürste eine wahre Hundeschönheit.

**Petra Wonneberger** ist mit verantwortlich für die Erstellung der Tierheim-Journale und fertigt jedes Jahr den Tierheim-Kalender an. Sie stellt regelmäßig „das Tier der Woche“ vor und macht die Fotos für die Katzen und wenn es ihre Zeit zulässt, fotografiert sie auch noch die Hunde und Kleintiere und stellt diese ins Internet. Auch in diesem Jahr hat sie wieder wunderschöne Weihnachtsgestecke für den Weihnachtsmarkt angefertigt.

Herzlichen Dank an **Kathrin Enslein** von der Agentur himmelswerk, die Kapazität im Hintergrund. Sie ist für die Gestaltung und

*Lesen Sie weiter auf Seite 41*

# Weihnachtsgrüße von unseren 9 Staffwelpen



*Karl-Ludwig*

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende und unsere kleine Rasselbande (wir berichteten bereits in Journal 01/2019 und 02/2019), bestehend aus Amy, Leni, Buddy & Co wird bald ein Jahr alt! Alle Welpen konnten erfolgreich vermittelt werden und wir bekommen regelmäßig Bilder und tolle Geschichten zugesendet.

Alle konnten sich in ihrem neuen Familien bereits sehr gut einleben und werden so langsam doch erwachsen.

Zum kommenden Weihnachtsfest haben wir tolle Weihnachtsbilder zugesendet bekommen und freuen uns sehr, dass es allen gut geht und sie sich prächtig entwickeln und sich so gut von ihrem Schicksal erholt haben.

Leider erreichte uns die traurige Nachricht kurz vor Weihnachten, dass Hundemama Bonny, die zwischenzeitlich vermittelt wurde wieder zurück ins Tierheim musste, da sie sich auf Dauer nicht mit dem Ersthund der Familie verstanden



*Franky mit Freundin Fieby*



*Hundemama Bonny*





*Sally alias Emily*

hat. Daher suchen wir für Bonny wieder ein Zuhause mit Haus und Garten oder einer größeren Wohnung, in welchem sie alleine, ohne andere Hunde gehalten wird.



*Shiba alias Gracy*

*Fortsetzung von Seite 39*

das Layout der viel bewunderten Journale, Kalender und vieles mehr verantwortlich.

Danke an unsere sehr guten Mitarbeiter, die durch Kompetenz und fürsorgliche Liebe sowohl die Versorgung und Pflege, als auch die Vermittlung maßgeblich unterstützen.

Dem lieben Schreiner **Michael Nern** herzlichen Dank für seine Reparaturarbeiten und praktische Beratungen. Herzlichen Dank auch an **Bernd Zopf**, ein super Techniker, der sein Know-how wunderbar in unserem Tierheim einbringt. Er unterstützt die Sanierungsarbeiten im gesamten Tierheim.

Der **Verein Kelsterkult e.V.** unterstützt unsere Feste maßgeblich mit dem Aufbau der Zelte, danke hierfür.

Im Namen der Tiere gilt unser besonderer Dank: **Frau Dr. Seitz, Tierklinik Schroth, Frau Dr. Ute Hechler,**

**Frau Dr. Opp, Fachtierklinik Behrendt und Frau Dr. Ziebler-Eichhorn**, die über das normale Engagement hinaus immer für unser Tiere da sind und vielen unserer Schützlinge dadurch schon des Öfteren das Leben gerettet haben.

Herzlichen Dank auch an Frau **Inge Jung** und Herrn **Karl-Peter Zacharias** vom Bund der Tierfreunde e.V. Wiesbaden, die uns mit ihrer großzügigen Unterstützung ein großflächiges Kastrationsprogramm im Katzenbereich ermöglichen.

Besonders herzlich bedanken wir uns bei **Familie Friebe**. Frau Friebe hat durch ihr großes Engagement für unzählige Tiere im Tierheim Rüsselsheim bessere Unterkünfte geschaffen und die Lebensqualität für unsere Lieblinge erheblich verbessert.

**Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2020.**

# Was wurde aus ...



Hallo,

hier mal ein paar Informationen wie sich Dora entwickelt hat. Seit Mai hat sich einiges ereignet und der Hund ist zum Globetrotter geworden.

Der erste Schritt war, sie mal an ihren neuen Kumpel, einen American Bulldog Rüden zu gewöhnen, welcher der Freundin gehört. Der Rüde war jahrelang der Partner meiner Hündin Schnecke und hat sich anfangs etwas schwergetan, Dora zu akzeptieren. Der war regelrecht beleidigt. Aber die beiden haben sich zusammengerauft. Nachdem Dora den Bulldog Rüden mal ordentlich in die Zange genommen hat, war die Sache klar. Nach dem Motto, es läuft jetzt anders und ich bin jetzt der Chef! Im Garten beim Fußballspielen hat der Rüde schnell gemerkt, die neue Hundedame lässt sich nichts sagen. Seitdem ist es klar, wann wer frisst und wer wann auf das Sofa darf. Haben die beiden untereinander ausdiskutiert. Klappt.

Beide Hunde sind auf Spaziergängen zusammen. Zuweilen auch an einer Leine. Wobei das für Dora immer etwas nervig ist, denn ihr Kumpel ist ein ganz gemütlicher

Wanderer und sie muss immer auf ihn warten.

Ansonsten kann man mittlerweile mit Dora größere Ausflüge machen. Bei ihr musste das Tempo langsam gesteigert werden. Zwei km sind jetzt Standard und sie hat schon ein paar Pfunde abgenommen. Was nicht heißen soll, sie sähe abgemagert aus. Die frisst wie eine neunköpfige Raupe, wenn man sie lässt. Tut aber nicht gut. Ihre Gelenke müssen da ja einiges aushalten. Weniger ist da also mehr.

Im Laufe der Zeit ist sie auch zum Kontaktschläfer geworden. Im Bett hat sie sich auch schon breitgemacht, allerdings wenn die Freundin da ist, geht sie nur unter Protest auf ihren eigentlichen Platz. Da hatten Hund und Freundin ein paar Diskussionen. Das ist aber ausdiskutiert. Man hat sich arrangiert. Auto bzw. Lkw Fahren war die nächste Übung. Da ich ja kein normales Fahrzeug fahre, hatte ich da Bedenken. Dora ist aber ein sehr neugieriger Zeitgenosse und nach zwei Stunden hatte sie den Bogen raus.

Relativ geschmeidig erklimmt sie jetzt das Fahrzeug. Da es sich bei dem Fahrerhaus um eine Doppelkabine eines Feuerwehrautos handelt, hat sie hinter dem Fahrersitz ihren Stammplatz. So kann sie in ihrem Hundebett liegen, meistens schaut sie aber mit beim Fahren über die Schulter und hängt die Schnauze in den Fahrtwind. Besonders auf den langen Strecken ist das sehr angenehm für sie, Platz ist da genug. Im Wohncontainer hatte ich einige Umbauten gemacht, damit sie besser Ein- und Aussteigen kann. Eine Treppe mit fünf Stufen und eine Rampe gibt's jetzt für sie. Dadurch, dass sie jetzt etwas leichter ist, kommt sie die Treppe gut rauf. Sie kann auch die Rampe nehmen, was sie aber

seltener macht. Ihren Schlafplatz hat sie im unteren Etagenbett. Am liebsten liegt sie in der Containertür, ca 1,50 m hoch und hat alles im Blick. Mein Magirus Lkw ist sozusagen ihr zweites Zuhause. Das hat gut geklappt.

Unter der Woche ist sie, wenn ich arbeiten bin, mit ihrem Kumpel zusammen. Da sind beide Hunde dann auf der Terrasse, liegen im Garten und können rein und raus, wie sie wollen. Die beiden sind wie gesagt, Plüsch und Plumm.

Anfang Juni waren wir in Frankreich auf Tour. Da ich nebenbei auch begeisterter Oldtimerflieger bin und in Frankreich in einem fliegenden Museum mit anderen Verrückten in die Luft gehe, hat Dora auch schon einige Stunden in der Luft verbracht. Das haben wir zwei Wochen geübt. Da hatte ich Bedenken, ob das der Hund mitmacht. Ganz ohne Berührungsängste ist sie an die Sache rangegangen. Mittlerweile ist sie da auch sehr entspannt. Eine Woche auf dem Flugplatz war sozusagen die Generalprobe.

Ins französische Fernsehen hat sie's auch geschafft, als sie nach der Landung ganz selbstverständlich ihr Kopf über dem Schiebefenster steckte und beim Ausrollen der Maschine den Eindruck vermittelt hat, dass sie schon immer fliegen würde. Sensationell! Ein toller Hund!

Wer natürlich so in der Welt herumkommt, verletzt sich auch schon mal. Einen Dorn hatte sie sich in die hintere Pfote getreten. Tat weh, war aber gut zu entfernen Zugsalbe und Verband, nach ein paar Tagen war das in Ordnung. Bei der Behandlung hat sie anfangs um sich gebissen, was mich aber wenig beeindruckt hat. Dass das gar nicht geht, haben wir ausdiskutiert. Dass ihr keiner was tun will, hat sie jetzt auf dem Schirm. Ging natürlich bei mir nicht ohne Blessur, aber ihre Reaktion nach der

Nummer war auch wieder sehr interessant. Einige Tage lang hat sie sich täglich mehrmals entschuldigt.

Mittlerweile kommt sie von alleine, wenn sie was hat. Auch so was. Die Kommunikation zwischen mir und dem Hund

*Lesen Sie weiter auf Seite 44*



**HUNDESALON  
TIERHEILPRAXIS**

GABI WONNEBERGER  
SCHWARZWALDSTRASSE 81  
60528 FRANKFURT  
FON 069-67 88 98 77  
FAX 069-67 86 98 78  
MOBIL 0170-3 42 29 30  
INFO@MON-CHOU.DE  
WWW.MON-CHOU.DE



Fortsetzung von Seite 43

ist mittlerweile sehr gut. Bekanntlich braucht sie eine starke Hand, denn der Wille herumzupöbeln und Randalie zu machen ist ungebrochen, was kleine Hunde betrifft. Das ist schon besser geworden, aber nach wie vor ein Thema. Sie ist versichert, für alle Fälle. Wenn wir es nicht vermeiden können bei größeren Ansammlungen von Menschen und Fußhupen, hat sie einen Maulkorb.

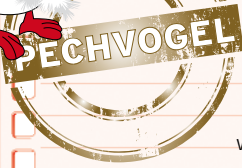
Das hat sie auch ganz langsam gelernt, wie das mit dem Maulkorb funktioniert. Mit Leberwurst kann man Dora alles beibringen! Sie ist halt leider kein Freigänger, wie ihr Vorgänger. Das ist schade. Man kann nicht alles haben. Im Juli waren wir zwei Wochen in Belgien am Meer. Auch wieder eine ganz neue Erfahrung für den Hund.

Meerwasser schmeckt nicht und Wellen sind doof! Hingegen kann sie

stundenlang im Süßwasser liegen und sich bei Hitze abkühlen. Wir hatten unseren Standort an einem See und der Hund ist zum U-Boot mutiert. Selbst Möwen bringen sie nicht aus der Ruhe.

Prima auch das Zusammenleben mit den Freunden von mir, die immer mit auf Tour gehen. Funktioniert. Ein kleiner Kreis von Leuten, mit denen Dora gut zurecht kommt. Bis jetzt war Dora in Holland, Luxemburg, Belgien und Frankreich. Auf ein paar Oldtimerfestivals in Deutschland war sie auch, also der Hund kommt auf seine alten Tage ganz gut herum.

Im August geht es nochmal nach Belgien bevor es im September in die Tschechei geht. Sie hat mittlerweile auch einen Hundereisepass mit Foto, den wir für die EU brauchen, wenn wir fliegen wollen und mal auf einen anderen Flugplatz wollen. Soweit alles gemacht und wir können da ganz entspannt verreisen. Sowie



### Susi

Norwegischer Waldkatzen-  
EKH-Mix, braun-getigert  
weiblich, kastriert, \* ca. 2012



*Susi ist eine wunderschöne Katze, was man beim Fotoshooting leider nicht wirklich sehen konnte, denn die liebe Katze ist hier im Tierheim sehr unglücklich und versucht sich unsichtbar zu machen. Susi würde gerne zu ruhigen Katzenfreunden ziehen, die sicherlich bald ein ganz anderes Gesicht von ihr zu sehen bekommen.*

*Da Susi Freigang kennt, hätte sie diesen auch gerne wieder sobald sie ihren neuen Menschen vertraut.*

Dora merkt, die Tasche wird gepackt und Proviant eingeladen, weiß sie genau, es geht wieder los! Jetzt kann ich wieder mit.

Was sie auch schnell gelernt hat, sich mit Rindern nicht anzulegen! Mein Freund im Westerwald hat Rinder hinter dem Hause stehen. Wir sind da öfters zum Autoschrauben und da meinte Dora sich mal unter die Kühe mischen zu müssen. Fanden die aber nicht so lustig und da waren sich die vier Rindviecher einig, dem Hund mal die Grenzen zu zeigen. Seitdem steht sie am Weidezaun und pöbelt aus sicherer Entfernung und geht ihnen aus dem Weg.

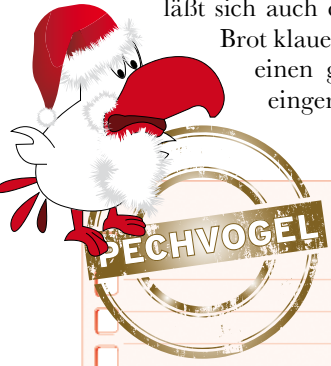
Zusammen mit einem Bordercollie namens Monty hat sie sich dann auf das „Beaufsichtigen“ von Hühnern verlegt. Der dreijährige Bordercollie hat sich von Dora auch gar nicht beeindruckt lassen. Monty ist ein ganz lustiger Hund, den ich auch öfters in meinem Auto zu Gast habe. Der läßt sich auch die Butter nicht vom Brot klauen und hat Dora zwar einen gewissen Gästestatus eingeräumt, aber er ist klar

der Hofhund und der Chef im Ring. Das hat sie lernen müssen, dass sie da nur Gast ist und nicht immer die erste Geige spielt. Sehr gut zu sehen, wie sie mit anderen Tieren umgeht.

Ein Nachbar im Westerwald hat eine Herde Dammwild von 30 Stück inklusive stattlichem Hirsch. Dora hat sich mit ihm auch schon angelegt, was ihr aber nicht gut bekommen ist. Ende vom Lied: Dora kam angeflitzt, steht zwischen meinen Beinen und klappert mit den Zähnen. Hirsch Rudi ist mal kurz ungeschmeidig geworden und somit war das Thema Hirsch auch gegessen. Sie hat gelernt! Jetzt liegt sie stundenlang auf hab Acht und beobachtet das Dammwild im Gehege.

Immer mit Aufmerksamkeit und nie allein, mittendrin statt nur dabei. Größte Vorsicht sowohl bei Mensch und Tier und im Umgang mit Kindern. Habe zwei Enkel, zwei Jahre alt und die Freundin eine Tochter von vier Jahren. Dora ist sehr vorsichtig mit

Lesen Sie weiter auf Seite 46



### Dolphi

Herdenschutzhund  
männlich, kastriert  
\* 02.01.2019  
Größe: L



*Dolphi ist ein kräftiger Hütehund. Er ist nun schon sehr lange im Tierheim und wir wissen gar nicht warum. Zwischenzeitlich ist er ausgewachsen und hat die Größe eines Howavarts. Ein ruhiger und intelligenter Hund, er liebt gemütliche Spaziergänge und ist ein richtiger Knuddelbär. Wer gibt ihm endlich ein Zuhause.*



*So sieht wohl ein glücklicher Hund aus ...*

*Fortsetzung von Seite 45*

den Kindern. Passt auf und lässt niemand in die Nähe der Kinder, wenn die im Garten sind. Vom ersten Tag an war der Hund sehr vorsichtig. Wir sind natürlich immer dabei und lassen die Kinder nie mit ihr alleine. Die Größe allein ist schon eine Gefahr für die Kinder, aber auch das hat sie gut gemeistert und hat es auf dem Schirm. Die Kinder gehören dazu und sie akzeptiert es.

Was sie nach wie vor nicht akzeptiert ist, wenn die Freundin mal über Nacht bleibt. Einen Besitzanspruch hat sie und da wird dann schon mal geknurrnt, wenn die Herzdame sich in mein Bett legt. Das müssen die Damen dann jedes Mal aufs Neue ausdiskutieren. Zusammen gehen sie spazieren und sind gut Freund, aber in dem Punkt hat Dora klare Vorstellungen. Aber mit der Zeit denke ich, wird es besser.

Dora hat sich im Großen und Ganzen hervorragend eingelebt und hat mittlerweile ihren festen Platz gefunden.

Gewisse Verhaltensweisen aufgrund ihrer Vergangenheit, die ich nicht genau kenne, sind sehr ausgeprägt. Mülleimer sind vor ihr nicht sicher, Passanten mit Einkaufstaschen, die Spülmaschine ist super interessant und das Zerlegen von Plüschtieren. Das mussten die Kinder schon schmerzlich feststellen. Seitdem es sogenannte Opferteddys gibt ist es besser geworden. Ansonsten macht sie sich sehr gut und hat einige Dinge gut angenommen.

Der Garten sieht allerdings jetzt aus, wie ein Truppenübungsplatz. Dora ist der geborene Tiefbauer und gräbt leidenschaftlich Löcher. Wenn's sonst nichts ist!

Ein Glück, dass ich einen guten Freund habe, der eine Baufirma hat. 500 kg Sand hat sie schon verbraucht! Wenn's weiter nichts ist. Wie gesagt, sie hat sich sehr gut entwickelt. Sie ist offensichtlich zufrieden und hat genug Zeit und Freiraum für sich. Am liebsten liegt sie neben meinem Schreibtischstuhl oder unter dem Schreibtisch und ist einfach nur dabei. Ein Ohr immer auf Empfang.

*Marcus*

# Weihnachtsgrüße aus dem Schnee...

Weihnachtsgrüße aus dem Schnee





## Unser neues Tierheimauto

Im Rahmen unserer Tage der offenen Tür wurde das ersehnte neue Tierheim Auto eingeweiht. Die Sponsoren waren eingeladen und wir haben auf unser neues Fahrzeug angestoßen. Wir bedanken uns ganz herzlich für das neue so wichtige Fahrzeug bei all unseren Sponsoren. Es wird benötigt um die unzähligen Tierheimfahrten, sei es Tierarzt, Futtereinkäufe oder Vorkontrollen bei der Tierversmittlung, durchzuführen.

Danke an unsere Sponsoren:

Apotheken	Brückweg Apotheke	<a href="http://www.brueckweg-apotheke.de">www.brueckweg-apotheke.de</a>
Beratungsunternehmen	Wolfgang Trenkle Hardware und Softwareentwicklungen	<a href="http://www.next-home.com">www.next-home.com</a>
Design	bsd - Boos & Schulz Designagentur	<a href="http://www.bsd-agentur.de">www.bsd-agentur.de</a>
Elektro	Elektro - Hausgeräte Service	<a href="http://www.ehs-rheinmain.de">www.ehs-rheinmain.de</a>
Elektronik	GFI Ges. für Industriemontage mbH	<a href="http://www.eltec-solutions.de">www.eltec-solutions.de</a>
Fahrräder und Zubehör	Herrmanns Radhaus	<a href="http://www.herrmannsradhaus.de">www.herrmannsradhaus.de</a>
Fahrschule	Fahrschule aller Klassen Steinbrecher	<a href="http://www.fahrschule-steinbrecher.de">www.fahrschule-steinbrecher.de</a>
Fahrzeugaufbereitung	clean Box deluxe	<a href="http://www.cleanboxdeluxe.de">www.cleanboxdeluxe.de</a>
Garten- u. Landschaftsbau	Mermer Mermer Gebäudereinigung	
Gastronomie	Das Burger Haus	<a href="http://www.das-burger-haus.de">www.das-burger-haus.de</a>
Gastronomie	Restaurant Metropol Tandure	<a href="http://www.tandure.com">www.tandure.com</a>
Gebäudereinigung	Cleanway Gebäudereinigung	<a href="http://www.cleanway-com.de">www.cleanway-com.de</a>



Gesundheit	Tanja Fellinghauer Dein Gesundheitsprojekt	<a href="http://www.deingesundheitsprojekt.de">www.deingesundheitsprojekt.de</a>
Haustechnik	Elektro Spach Energie und Haustechnik GmbH	<a href="http://www.elektro-spach.de">www.elektro-spach.de</a>
Hotel	Hotel & Restaurant am Hegbachsee	<a href="http://www.hotel-am-hegbachsee.de">www.hotel-am-hegbachsee.de</a>
Hundepflege	Nana Fautner Hundeliebe Tierphysiotherapie	<a href="http://www.hunde-liebe.de">www.hunde-liebe.de</a>
Hundeschule	Dog4 Christoph Löblein	<a href="http://www.dog4.de">www.dog4.de</a>
Immobilien	P.B. Immobilien. Projektentwicklung, Makler.	<a href="http://www.pb-immobilien.eu">www.pb-immobilien.eu</a>
Instrumente	Geigen und Gitarrenbau	<a href="http://www.horst-sticht.de">www.horst-sticht.de</a>
Keltereien	Keltereier Hartmann	<a href="http://www.keltereier-hartmann.de">www.keltereier-hartmann.de</a>
Logistik	SLL System Lager Logistik GmbH	<a href="http://www.rigterink.com">www.rigterink.com</a>
Ofen	Hochheimer Ofenhaus GmbH	<a href="http://www.ofenhausgmbh.de">www.ofenhausgmbh.de</a>
Reisebüro	2000 - reisen Sylvia und Thomas Tausend	<a href="http://www.2000-reisen.de">www.2000-reisen.de</a>
Restaurant	Gutsausschank Kahl	<a href="http://www.gutsausschank-kahl.de">www.gutsausschank-kahl.de</a>
Restaurant	Zur Krone	<a href="http://www.zur-krone.eu">www.zur-krone.eu</a>
Schlosserei	Seis + Wölbert GmbH Schlosserei-Metallbau	<a href="http://www.seis-woelbert.de">www.seis-woelbert.de</a>
Schornsteine	Ofenhaus Mainspitze	<a href="http://www.ofenhaus-mainspitze.de">www.ofenhaus-mainspitze.de</a>
Schreinerei	Schreinerei Hartwig	
Steuerberater	Krudewig & Neubauer PartGmbH	<a href="http://www.kn-stb.de">www.kn-stb.de</a>
Steuerberatung	Steuerkanzlei Harry Beierer	<a href="http://www.steuerkanzleibeierer.de">www.steuerkanzleibeierer.de</a>
Tanzschule	Ballettschule Riedel	<a href="http://www.ballettschule-riedel-kurniczak.de">www.ballettschule-riedel-kurniczak.de</a>
Tattoo- & Piercing	Hautgalerie - Tattoostudio	<a href="http://www.hautgalerie.de">www.hautgalerie.de</a>
Tierarzt	Kleintierpraxis Frau Dr. Susanne Seitz	
Tierarzt	Dr. Ute Hechler Kleintierpraxis	<a href="http://www.tierarztpraxis-hechler.de">www.tierarztpraxis-hechler.de</a>
Tierarztpraxis	Praxis für Kleintiere	<a href="http://www.tierarztpraxis-kelsterbach.de">www.tierarztpraxis-kelsterbach.de</a>
Tierarztpraxis	Fachtierarztpraxis Weiterstadt	<a href="http://www.fachtierarztpraxis-weiterstadt.de">www.fachtierarztpraxis-weiterstadt.de</a>
Tierarztpraxis	Dr. Kirsten König Praktische Tierärztin	<a href="http://www.kleintierpraxis-koenig.de">www.kleintierpraxis-koenig.de</a>
Tierbedarf	Vier-Beiner	<a href="http://www.vier-beiner.de">www.vier-beiner.de</a>
Tierbestattungen	Anubis Tierbestattungen Büro NORD	<a href="http://www.anubis-tierbestattungen.de">www.anubis-tierbestattungen.de</a>
Tierheilbehandlung	Mobile Tierheilpraxis Hofmann	<a href="http://www.thp-nh.de">www.thp-nh.de</a>
Transporte	POWER DRIVE Transporte Friedrichs	<a href="http://www.power-drive.eu">www.power-drive.eu</a>
Uhrmacher	Uhrenwerkstatt Carsten Müller	<a href="http://www.uhrenwerkstatt-ruesselsheim.de">www.uhrenwerkstatt-ruesselsheim.de</a>
Wärmetechnik	ES Wasser- & Wärmetechnik GmbH	<a href="http://www.esww-gmbh.de">www.esww-gmbh.de</a>
Weingüter	Weingut Weilbächer	<a href="http://www.weingut-weilbaecher.de">www.weingut-weilbaecher.de</a>
Weingüter	Weingut Johannes Wirschinger	
Werbung	Edwin Krummeck Textil- & Printwerbung	<a href="http://www.kg-textilwerbung.de">www.kg-textilwerbung.de</a>
Zäune	Zaunteam Rhein-Mainz	<a href="http://www.zaunteam.de">www.zaunteam.de</a>

# Tierische Geschenk-Ideen

## TRIXIE Kleintierhaus "Hamsterburg Matti Naturholz"

Maße 17 x 12 x 15 cm  
Fassungsvermögen 1,5 Liter

Preis ca. 16 € → [otto.de](http://otto.de)



## Flauschige Pantoffeln mit Hundemotiv

Die Pantoffeln von Plenty Gifts sind mit verschiedenen Tiermotiven erhältlich. Größen 35-38 und 39-42  
Preis ca. 14 €

→ [medpets.de](http://medpets.de)

## Taschentücher für Hunde- oder Katzenfreunde

1,25 Euro pro Päckchen 10 Stück

→ [tierisch-tolle-geschenke.de](http://tierisch-tolle-geschenke.de)



## Büroklammer Set Hund: gemischte Hunderassen

Dekorativ – individuell ... und praktisch noch dazu. Größe: ca. 3,5 x 3cm (leicht unterschiedlich je nach Motiv) aus Metall – glänzend oder mit Kunststoff-Ummantelung

Set 10 Stück Preis ca. 4 €

→ [tierisch-tolle-geschenke.de](http://tierisch-tolle-geschenke.de)



## Tierheim-Kalender für 2020

Er ist für 5 € bei uns im Tierheim-Büro erhältlich.

Dieser Betrag kommt zu 100% bei

unseren Tieren an, da alle Fotos von unserer ehrenamtlich tätigen Tierheim-Fotografin Petra Wonneberger stammen, die sie im Laufe des Jahres von unseren Schützlingen gemacht hat.





**Fußmatte „Umwerfend toller Hund“**

Größe: 60x45cm  
 Pflege: waschbar bei 40° / trocknerfest  
 Sicherheit: rutschfest und flach aufliegend  
 Outdoor geeignet: ja  
 Preis ca. 20 €

→ [pfotenschild.de](http://pfotenschild.de)



**Ohrstecker „Pfote“**

mit Zirkonie (9mm) – rose  
 Magnetschmuck  
 Preis 29 €

→ [tierisch-tolle-geschenke.de](http://tierisch-tolle-geschenke.de)

**Outdoor Leckerli Tasche „never walk alone“**

Maße 16 x 23 x 7cm  
 Fassungsvermögen 1,5 Liter  
 Preis 19,99 €



→ [tierisch-tolle-geschenke.de](http://tierisch-tolle-geschenke.de)



**3D Pfotenabdruck Set und Bilderrahmen für Hund oder Katze**

Größe 24,7 x 18,1 x 2,7 (B/H/T)  
 Bildgröße 10 x 15 cm  
 Holzrahmen schwarz (verschiedene Designs) mit Glasscheibe. Formschaum für

den Pfotenabdruck – für sensible Tiere geeignet  
 Preis 27,90 €

→ [tierisch-tolle-geschenke.de](http://tierisch-tolle-geschenke.de)



**Geschirrtuch Pfötchen**

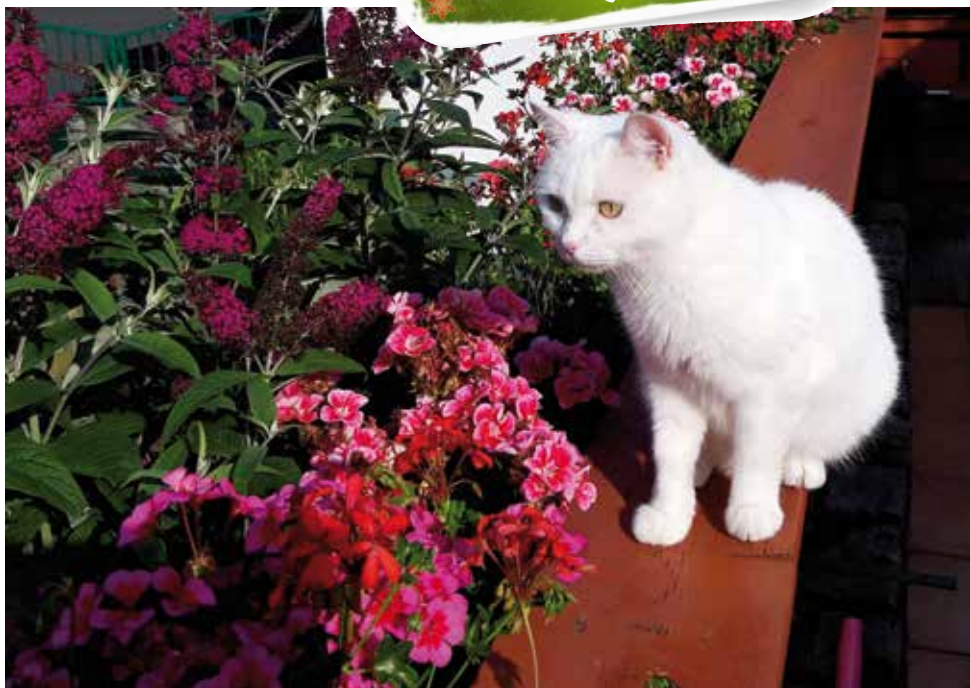
100% Baumwolle,  
 Maße 74 x 48 cm  
 hochwertige feine Qualität

Preis 10,90 €

Eine **Tierpatenschaft** als Weihnachtsgeschenk. Sprechen Sie uns an, Fotos der Lanzeit-Insassen können individuell in die Patenschaften eingefügt werden.



# Was wurde aus ...



Liebes Tierheim-Team,  
vor vier Wochen durfte ich meinen Mini-Eisbär „Tayfun“ bei Ihnen abholen.

Die ersten Tage waren stressig, Tayfi hat doch noch arg gelitten unter seiner Zahn-OP. Dank der Tierärztin bekamen wir die Entzündungen wieder in den Griff und sobald die Schmerzen weg waren lebte er auf. Er ist so ein lieber kleiner Kerl, anhänglich und verschmüst.



Ich hatte ja versucht, ihn umzutaufen auf FLOCKI. Netter Versuch – ohne Erfolg. Kein Wunder, wenn man 11 Jahre auf Tayfun gehört hat. Also haben wir uns dann auf „Tayfi“ geeinigt, er hört drauf –

meistens – und ich kann damit leben.

Vor ein paar Tagen haben wir ihn dann erstmals auf die Terrasse gelassen, welch ein Erlebnis für ihn. Aber: Sofort war der Drang da: ich will ALLES sehen, auch außerhalb der Terrasse. Von da an hat er alle Türen nach draußen regelrecht belauert, er wollte raus! Nach 11 Jahren Stubentiger (stimmt das wirklich?!) entwickelte er einen riesengroßen Freiheitsdrang.

Wir ließen uns erweichen und ließen ihn in den Garten ... Keine Zeichen von Angst (beim Kater jedenfalls) nur Neugierde. Alles wurde erkundet, auch die Nachbar-Gärten usw. usw. Nach gut 45 Minuten kam er dann wieder und wir haben vor lauter Glück schnell alle Türen geschlossen. Es hat nur kurze Zeit gedauert,

dann wurde wieder gejammert: raus, raus, raus – bitte. Er bekam seinen Willen und die nächste Runde dauerte ca. eine Stunde. Am Abend bleibt die Türe noch zu. Sonst gibt es schlaflose Nächte für die beiden „Futtermeister“.

Wir hätten nie gedacht, dass ein Haus-Kater sich so schnell umgewöhnt und regelrecht süchtig nach Freiheit ist.

Wenn er heimkommt, ist er Schlags kaputt und macht ein Nickerchen.

Die Bilder zeigen Ihnen den neuen TAYFI und wir wünschen uns noch viele, viele gesunde gemeinsame Jahre mit ihm.

*Mit den besten Grüßen und Wünschen für Ihr Team  
Christine Hess*



### Bärli & Dori

EKH, grau-getigert  
weiblich, kastriert,  
\* ca. 2017 und 2018

*Bärli würde gerne zusammen mit ihrer Tochter Dori zu lieben und ruhigen Katzenfreunden*



*ziehen. Mittlerweile lassen sie sich gerne streicheln, was anfangs nicht so leicht war. Aber die beiden schlauen Katzendamen haben gelernt, dass sie keine Angst vor uns Menschen haben müssen.*

*Alfred*



*Gina*



*Frohe*

*Guten*

*Grivei*



*Marie*



*Sir Henry*



*Safran*



*Hubert*



*Basti*



*Elsa*

*s Fest*

*Rutsch*



*Tyson*



*Milli & Maurice*



*Lupo*



*Fachinger Rudel*



*Jan*



*Hope*



*Linus*



*Noname*

Ein ganz normaler Tag im Tierheim

Wir vermitteln Schätze

Es gibt schon manchmal merkwürdige Geschichten! So wurden wir letzts informiert, dass ein Schaf herrenlos in Hochstädten herumirrt.

Der hinzugezogene Schäfer schaffte es, das Schaf einzufangen und hätte es auch in seine Herde integriert ... aber so einfach ist das nicht, denn normalerweise sind Schafe mit einer Ohrmarke versehen und registriert, was es relativ einfach macht, verlorene Tiere zuzuordnen und den Besitzer zu kontaktieren.

Dieses Schaf hatte

auch eine Ohrmarke, aber keine deutsche, sondern eine belgische – aber es war nicht registriert! Das brachte das Veterinäramt auf den Plan, denn es muss sichergestellt sein, dass das Tier die notwendigen Impfungen hat. Daher wurde das Schaf vom Veterinäramt zu uns ins Tierheim überstellt.

Hier kam Amelie (so haben wir die Hübsche in der Zwischenzeit getauft) in die Quarantäne-Station, um alle nötigen Impfungen zu erhalten.

Einsam, wie Amelie war, vernahm so mancher Tierheim-Besucher ein ungewohntes und laut klagendes \*Määääähhh“ im Außenbereich.

Aber das Warten hatte am 27.11. ein Ende. Mit allen nötigen Impfungen versehen, wurde sie von Harald Konrad in unserem Tierheim Auto in einer 90-minütigen Fahrt zu der Wildtierauffangstation Tierart e.V. nach Maßweiler (wo auch schon Tigerin Cara und Puma Tikam leben) gefahren.

Dort darf Amelie nun, in einer bunt zu-



### Mona

EKH, weiß  
weiblich, kastriert  
\* 2017



Mona wartet schon lange auf ein neues Zuhause, anfangs war sie sehr schüchtern, aber mittlerweile hat sie zu unserer „Katzenslüsterin“ Kontakt aufgenommen. Sie „fordert“ ihre Ansprache und möchte gerne Leckereien. Sie ist bestechlich mit Hühnchen. Gleichwohl ist sie noch eine schüchterne Katze, die in Ruhe ihre Menschen kennenlernen möchte. Sie ist aber an uns interessiert und das ist ausbaufähig, welcher Katzenfreund mit großem Herz gibt ihr endlich eine Chance?



sammen gewürfelten Herde von verschiedenen geretteten Schafen und Ziegen, das riesige Areal der Tierschutzorganisation, die eng mit „Vier Pfoten“ zusammenarbeitet, unsicher machen!

Wo auch immer Amelie herkam, ob sie illegal gehalten wurde oder sogar vor der Schlachtung fliehen konnte ... nun lebt sie glücklich in Freiheit, kann Bocksprünge machen und mit den anderen aus der Herde die Hügel hoch und runterrennen ... wieder eine schöne Geschichte mit einem Happy End!

Wir werden Amelie sicherlich nächstes Jahr besuchen, wenn wieder mal ein Besuch von Tigerin Cara, Puma Tikam, den putzigen Waschbären oder den vielen anderen Tieren, die in Maßweiler leben, ansteht und im Tierheim Journal berichten.

Sie können sie aber auch selbst besuchen, denn von Ostern bis Oktober freuen sich die Mitarbeiter von Tierart e.V. über Tierfreunde, die die Anlage und die vielen Bewohner besuchen möchten.



Nähere Informationen finden Sie auf deren Webseite.

## Wichtige Termine 2020

- 20.2. 19.00 kleine Mitgliederversammlung
- 28.5. 19.00 Jahreshauptversammlung
- 19.9./20.9. Tage der offenen Tür
- 29.10. 19.00 kleine Mitgliederversammlung
- 14./15.11. Weihnachtsmarkt im Tierheim

# Weihnachtlicher Maronenbraten

## Zutaten

- ★ 2 EL Olivenöl
- ★ 1 Zwiebel
- ★ 1 Knoblauchzehe
- ★ 2 EL gemischte Kräuter (z.B. 8-Kräutermischung aus der TK)
- ★ 2 EL Rosinen oder Sultaninen
- ★ 2 große Eier
- ★ 75 ml süße Sahne
- ★ 100 ml Crème fraîche
- ★ 80 g Semmelbrösel
- ★ 250 g Pilze nach Wahl (z.B. Champignons)
- ★ 200g gemischte Nüsse nach Wahl (z.B. Cashew und Hanselnüsse)
- ★ 1 EL Sojasauce
- ★ etwas Sojasauce, süß
- ★ Meer- oder Steinsalz
- ★ Pfeffer aus der Mühle
- ★ Fett für die Form
- ★ etwas Olivenöl zum Bepinseln



**Zubereitung** (Arbeitszeit ca. 30 Minuten,  
Gesamtzeit ca. 30 Minuten)

Die Pilze putzen und in kleine Würfel schneiden. Die Zwiebeln und den Knoblauch schälen, ebenfalls sehr fein würfeln. Von den vorgegarten Maronen etwa zwei Drittel in der Küchenmaschine zu einem feinen (sehr trockenen) Mus oder Brei pürieren. Die noch verbliebenen Maronen werden nur grob zerkleinert, damit man später beim Anschnitt ein schöneres Bild hat.

In der Zwischenzeit eine Pfanne mit dem Öl erhitzen und die Pilze darin so lange braten, bis diese gänzlich ihr Wasser verloren haben. Nun Zwiebeln, Rosinen und Knoblauch mit in die Pfanne geben, mit etwas Salz würzen und rühren, bis die Zwiebeln etwas glasig angeschwitzt sind.

Jetzt kommen die fein pürierten Maronen mit in die Pfanne und werden ebenfalls noch einmal – unter Rühren – für einige Minuten mit angebraten. Nun die Pfanne vom Herd nehmen und die Masse auskühlen lassen.

In einer Schüssel werden nun Crème fraîche, Sahne und Eier verrührt. Die Nüsse (bei der Zusammenstellung der Nussmischung sollte jeder seine eigenen Vorlieben berücksichtigen) in der Küchenmaschine fein mahlen und zusammen mit den Semmelbröseln zu der Eiermasse geben.

Wenn die Masse aus der Pfanne erkaltet ist, wird diese – zusammen mit den Kräutern und den grob zerkleinerten Maronen – zu der Ei-Nuss-Mischung gegeben. Das Ganze wird nun mit den Gewürzen abgeschmeckt (mit Sojasauce, insbesondere mit der süßen Sojasauce sparsam umgehen) und in eine gefettete Kastenform gefüllt.

Die Oberfläche mit etwas Olivenöl bepinseln, damit der Braten beim Backen nicht so sehr austrocknet. Das Ganze am besten während des Backens ein- bis zweimal wiederholen. Bei 200°C – 210°C (Ober-/Unterhitze) im vorgeheizten Ofen etwa 35–45 Minuten backen.

Nach dem Backen noch etwas auskühlen lassen, dann lässt er sich besser anschneiden. Der Braten lässt sich auch gut schon einen Tag vorher zubereiten und muss dann nur noch, in Portionen geschnitten, erwärmt werden. Er schmeckt natürlich auch kalt.

Dazu passen Klöße (hier Kürbis-Klöße - auch gebratene) oder Spätzle, ein fruchtiges Apfel-Rotkraut mit einer schönen Steinpilz- oder Champignon-Sahne-Sauce und Preiselbeeren. Davor noch eine Bananen-Curry-Suppe und danach ein Zimt-Tiramisu mit Apfel und fertig ist ein wunderbares Weihnachtessen!

# Wir suchen ein Zuhause ...



Der imposante Kater **GARFIELD** (*EKH, rot-weiß getigert, männlich, \* ca. 2017*) ist ein Fundkater. Da er ein bisschen unsicher ist, sollte er zu katzen erfahrenen Menschen ziehen dürfen, die ihm, nachdem er weiß, wo sein Bettchen steht, auch wieder Freigang schenken können.



Der junge und wunderschöne **OLLI** (*Karthäuser-Mix, blau-weiß, männlich, kastriert \* 2018*) hat zu den Besuchszeiten meist keine Interessenten, denn er versteckt sich gerne, wenn er die Menschen nicht kennt. Welche tierlieben Katzenfreunde geben dem hübschen Kerl endlich eine Chance Vertrauen zu fassen?!





Kater **JONNY** (EKH, schwarz-weiß, männlich, kastriert, \* Aug. 2018) ist ein bisschen schüchtern, aber mit Spielangel und Leckerlis ist er schon bereit Kontakt mit uns Menschen aufzunehmen. Wir suchen für ihn ein ruhiges Zuhause bei Menschen mit Geduld und viel Katzenliebe, und mit späterem Freigang.



Die schüchterne **ALEXA** (EKH, schwarz-weiß, weiblich, kastriert, \* 2014) wartet schon lange auf ein schönes Zuhause. Will denn niemand der hübschen Katzendame mal eine Chance geben. In einem ruhigen Zuhause wird sie sich sicherlich bald von einer ganz anderen Seite zeigen!





*Elsa*

Mein Name ist Elsa und ich bin zucker-süß, gut etwas tiefergelegt, aber sehr agil und lustig. Ich marschiere gern durch den Wald und möchte ein kuscheliges Körbchen im Wohnzimmer bei einer lieben Familie. Danke, ich habe mich klar ausgedrückt und erwarte Euch kurzfristig im Tierheim.

Mischling,  
weiblich  
\* 17.01.2013  
Größe: S/M



*Bob*

EKH, grau-  
getigert mit weiß  
männlich, kastriert  
\* 2018

Ich hoffe, dass ich hier schnell ausziehen darf, denn in meinem Zimmer wohnt ein Kater, der mich gar nicht mag und der alle verprügeln will. Daher wohne ich zur Zeit lieber unterm Bett. Ich liebe es übrigens, wenn man mich streichelt. Freigang möchte ich auch wieder genießen dürfen.



*Mucki*

Malteser  
Rüde, \* 12.06.2008  
Größe: S

Kuckuck, ich bin der schöne Westhighland Terrier Mucki. Nun, ich bin es nicht gewohnt, mich von Menschen anfassen zu lassen, ich mag das nur bedingt und bei meinem Anblick denkt jeder, der süße Kleine, aber so einfach ist das mit mir nicht. Ich möchte eine Einzelperson, die respektiert, dass wir uns langsam kennenlernen, dann bin ich auch lieb.



Dogo Canario  
männlich, kastriert  
\* 07/2013  
Größe: L

*Junior*

Ich habe schon so  
Einiges hinter mir ... und nehme die  
Vermittlung jetzt mal selbst in die Hand. Mein  
Herrchen ist letztes Jahr verstorben, da hatte ich es sehr  
gut, muss immer noch weinen, wenn ich an ihn denke. Keiner  
wollte mich und so war ich mal da und dort...nicht so schön. Im  
Tierheim werde ich liebevoll versorgt, aber ich möchte soo  
wieder ein Zuhause, ich bin ruhig, stubenrein, fahre Auto...  
habe alle Vorteile eines angenehmen älteren Hundes.  
Also bitte kommt vorbei!



*Beppo & Seppel*

EKH  
schwarz mit weiß  
männlich kastriert  
\* 04/2019

Wir sind ein  
wahres Dreamteam.  
Verspielt, verschmust und untrennbar  
und gut zu auseinander zu halten, denn ich,  
Beppo, habe eine weiße Schwanzspitze und ein  
weißes Hinterpfötchen. Wir suchen liebe  
Menschen, die sich mit uns beschäftigen, bis  
wir endlich raus dürfen, um gemeinsam  
Abenteuer zu erleben.



*Kar*

Ich wurde wegen Zeitmangel von meinen Besitzern abgegeben – zumindest haben sie das gesagt. Ich bin lieb und verschmst und wünsche mir Menschen, die mich nie wieder im Tierheim abgeben und die mich rauslassen können.

EKH,  
rot-weiß getigert  
weiblich, kastriert  
\*Mai 2018



*Kormy*

Ach liebe Menschen, nun habe ich eine schwere Operation sehr gut überstanden, bin lieb und ein kleiner Mann, wie es immer heißt ... aber trotzdem will mich keiner. Ich sehne mich sooo sehr nach einem Zuhause, bitte gebt mir eine Chance, ich möchte an Weihnachten unter einem Weihnachtsbaum sitzen!

Mischling  
männlich, kastriert  
\* 01.01.2012  
Größe: S



*Blancita*

EKH, tricolor  
weiblich, kastriert  
\* ca. 2016

Ich bin sehr anschmiegsam und verschmst, möchte aber bitte Einzelkatze sein, damit ich keine Streicheleinheit abgeben muss. Ach ja, und Hunde sollten in meinem neuen Zuhause auch nicht leben, die finde ich nämlich ganz gruselig!





## Alle Jahre wieder ... unser Weihnachtsbasar

Tagelang war das komplette Tierheim liebevoll von Carola Bengel und Anita Best mit Weihnachtsschmuck verschönert worden und funkelte mit der selbstgebastelten Weihnachtsdeko und den Augen vieler kleiner und großer Tombola-Gewinner am 16. und 17. November um die Wette.

Das Wetter passte mit kalten Temperaturen, so dass man sich guten Gewissens mittags schon einen Glühwein genehmigen oder aber die Hände an den wunderbar nach Zimt duftenden Crêpes wärmen konnte. Edith Müller kam kaum nach



ihre leckere heiße Linsensuppe zu kochen, aber auch der ausgefallene Handkäsalat, Ziegenkäsetaler und Würstchen mit köstlichem selbstgemachtem Kartoffelsalat fanden viele Abnehmer und etwas Süßes wurde dann noch an der gut bestückten Kuchentheke gefunden.

Die Plätze im beheizten Zelt waren gut besetzt und auch am Flohmarktstand gab es reichlich zu tun. Conny Golla, Hobbykünstlerin verzauberte mit ihren weihnachtlichen Motiven die Stimmung und verkaufte zugunsten der Tiere einige der traumhaften Bilder mit Engelmotiven.

Die Befürchtung, dass wir viel zu viel Weihnachtsgestecke gebastelt hatten, sollte sich als unnötig erweisen, denn bis auf ein paar einzelne kleine Gestecke (die nun das Büro zieren) wurde alles verkauft und gerade für die großen wunderschönen Dekoschalen, die Petra Wonneberger gebastelt und gespendet

*Lesen Sie weiter auf Seite 66*



*Fortsetzung von Seite 65*

hatte, gab es noch viele Interessenten. Die selbstgebackenen Plätzchen und die köstlichen Stollen von Marianne Friebe und Bernd Anthor wurden für die nahende Adventszeit mit nach Hause genommen.

Ob die Bio-Hundekexse des Hundesalons Mon-Chou in den Geschmacksrichtungen Leberwurst, Thunfisch oder Käse bis Weihnachten halten werden ist ungewiss, denn der ein oder andere vierbeinige Besucher schien sie direkt vor Ort verschlingen zu wollen.



*Maja*



*Marvin*



*Ewe und Sara*



bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, die Tage mit dem Vorbereiten, Durchführen und dem Abbau des schönen Weihnachtsfestes beschäftigt waren.

Ohne Euch könnten wir dieses Fest niemals so stattfinden lassen!

Das große Highlight war natürlich mal wieder die Weihnachts-Tombola, die mit Weihnachtlichem, Kuriosem aber auch tollen Gewinnen wie z.B. einer nagelneue Krups Küchenmaschine, einem Grundig Zauberstab, einem Smoothiemaker, zwei Pflanzhochbeeten, Pilotenkoffer, Laptop-tasche, wunderschönen Bildbänden und vielem mehr auf die Loskäufer wartete. Am Schönsten ist es natürlich immer zu sehen, wenn man die Augen der kleinen Gewinner zum Strahlen bringt.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den Spendern der vielen Gewinne bedanken und



Besucherin Filli



Colin, Carys und Brynn



Julia und Aria

# Wir suchen ein Zuhause ...

Im Tierheim warten viele Kleintiere auf ein neues Zuhause

CHINCHILLA



MEERSCHWEINCHEN



KANINCHEN



FRETTCHEN TRIS UND TRAS



WELLENSITTICHE



KANARIENVOGEL YELLOW



Nager:

- 2 Fretchen, 75 Kaninchen
- 4 Chinchillas
- 18 Meerschweinchen
- 5 Hamster, 1 Degu

Vögel:

- 15 Wellensittiche
- 2 Nymphensittiche
- 3 Wachteln, 1 Hahn
- 1 Kanarienvogel

Reptilien:

- 3 Moschusschildkröten
- 2 Bartagamen
- 4 Landschildkröten
- Schleierschwanz- und Goldfische



*BARTAGAME*

*AGAS*



*HAHN*



*MOSCHUSSCHILDKRÖTE*



*SCHLEIERSCHWANZ- UND GOLDFISCHE*



Herausgeber:  
Tierschutzverein Rüsselsheim u.U.e.V.  
Stockstraße 60, 65428 Rüsselsheim  
Tel: 06142-3 12 12, Fax: 06142-3 01 74 41  
www.tierheim-ruesselsheim.de  
info@tierheim-ruesselsheim.de

Di., Mi., Fr. von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Sa. von 13.00 bis 16.00 Uhr  
So. von 11.00 bis 13.00 Uhr  
Ruhetag: Mo. und Do.  
An Feiertagen bleibt das Tierheim  
geschlossen!

Spendenkonto:  
Kreissparkasse Groß-Gerau  
IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41  
BIC: HELADEF1GRG

Volksbank Rüsselsheim  
IBAN: DE40 5009 3000 0004 1738 05  
BIC: GENODE51RUS

Anzeigen: Der Vorstand

Internetseite:  
Birgit Grüll, Petra Wonneberger  
webmaster@tierheim-ruesselsheim.de

Redaktion:  
Claudia Kemmler, Petra Wonneberger,

Fotos:  
Petra Wonneberger, Luis Hartmann, fotolia,  
vector4free, pixelio

Gestaltung und Layout:  
himmelswerk, Atelier für Grafik und  
künstlerische Gestaltung, Kathrin Enlein  
kathrin.enlein@online.de

Druck:  
KS Druck GmbH  
Von-Humboldt-Straße 2a  
D-64646 Heppenheim  
Tel.: 0 62 52 - 96 76 77 - 0

## LEIDER WIRD SICH DIESE SZENE ÜBER WEIHNACHTEN UND OSTERN WIEDERHOLEN.



DIE MEISTEN KANINCHEN, DIE ZU WEIHNACHTEN ODER OSTERN EIN UNÜBERLEGTES GESCHENK WERDEN, KÖNNEN AN MANGELNDER FÜRSORGE STERBEN ODER WERDEN AUSGESETZT UND INS TIERHEIM ABGEBEN, BEVOR SIE EIN JAHR ALT WERDEN. KANINCHEN SIND SENSIBLE TIERE, DIE MINDESTENS EINEN PARTNER, BESONDERE TIERÄRZTLICHE BETREUUNG UND EINE ANGEMESSENE ERNÄHRUNG ERFORDERN, SOWIE EINE ARTGERECHTE HALTUNG (KEINE KÄFIGE). KANINCHEN SIND KEINE KINDERSPIELZEUGE.


Am Telefon für Sie  
Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr  
Tel.: 06152 713-0



**Viele Wege  
führen zu uns.**

Unsere Telefon-Filiale  
in Groß-Gerau.

[kaskg.de/telefon-filiale](https://kaskg.de/telefon-filiale)

Wenn's um Geld geht  
 **Kreissparkasse  
Groß-Gerau**

# IHR PARTNER FÜR ALLE DRUCKLÖSUNGEN



Druck GmbH



Angebotsmappen

Aufkleber

Briefbogen

Durchschreibesätze

Faltprospekte

Falz- und Klebetechniken

Flyer

Glückwunschkarten

Kalender

Kuverts

Klappkarten

Notizblöcke

Mailings

Personalisierungen

Plakate

Postkarten

Rechnungsformulare

RollUp's

Schilder

Schreibauflagen

Speise- & Getränkekarten

Wand- & Taschenkalender

Vereinszeitschriften

Visitenkarten

uvm. ...

## Rollenetikettendruck

für Chemie, Kosmetik, Lebensmittel, etc.

Von-Humboldt-Str. 2a  
64646 Heppenheim

Telefon 0 62 52-96 76 77 0  
Fax 0 62 52-7 77 82

info@ksdruck.com  
www.ksdruck.com

